Telegraphische Depeschen.

Inland.

Dr. Juffins nene Erfindung. Onnamit = Batronen mittelft Bulver abzuschießen.

Utica, N. D., 15. Marg. Rach mehreren, früher angestellten erfolglosen Berfuchen, Dynamit mittelft Bulver abaufchießen, hat fich bas Erperiment geftern nahe Canaftota in glanzender Beife bewährt. Die bei bem Berfuche gebrauchte Batrone ift eine Erfindung bes Dr. Juftin, nach bem fie auch benannt ift. Das Geichüt mar bie Bla: fesley-Ranone, welche im Jahre 1868 in Liverpool, England, für die Confobe: rirten hergestellt wurde. Der erfte Berfuch murbe mit einer 250pfündigen Batrone, fünf und ein viertel Pfund Dy= namit enthaltend, bei Unwendung von awölf Pfund Bulver gemacht. Allmäh= lig steigerte man Dynamit sowohl wie Bulver, und bei bem vierten und letten Berfuche murben fünfundbreißig Bfund Bulver gebraucht, die Dynamitvatrone wog 350 Bfund und enthielt 100 Bfund bes besten Dynamites. Das Ergebnig war in allen Fällen ein fehr befriedigen= bes. Bei bem letten Schuffe murbe ber Quartfels, auf welchen bas Weichog gerichtet, fast in Atome geriffen, Die Rugel acht Boll biden Baumftamm hindurch geschlagen war, flog ganglich außer Sicht. Die Gewalt bes Schuffes war fo groß, bag fie ein Schiff außer Baffer gehoben und in Stude gerriffen haben wurde. Die Erfindung besteht aus einem Luftfiffen, beffen Drud nach und nach ftarter wird und bas Explodiren bes Dynamites mahrend bes Abschiegens bes Geschoffes verhindert.

Die Lottertegesellicinft ichentt Rem Orleans \$50,000.

Dem Orleans, La., 15. Marg. Man fpricht bavon, die Damme oberhalb Rem Orleans einzureißen, um hier bem Waj: fer einen Abzug zu gestatten, boch stößt biefer Borichlag auf allgemeinen Bieber= ftand. Der Gouverneur ift um die Er= laubniß angegangen worben, einen Theil bes Staatsfonds für Dammbaue etwa \$181,000, ber gegenwärtigen Gefahr megen, anwenden gu dürfen, Diefer halt jedoch folches nicht für ftatthaft.

Der Brafident ber Louifiana-Lotterie= gejellichaft hat ben Manor ber Stadt benachrichtigt, bag er \$50,000 gu Schuts bauten auf Die Wefellichaft ziehen moge.

Die Stadt mußte bleden.

Manchefter, R. S., 15. Marg. Mancy Sytes hat in ihrer Rlage auf Schabenerfat gegen bie Stadt \$3500 gu= gefprochen erhalten. Gie murbe beim timen eines Magens melder burd einen herabhängenden, eleftrischen Draht gu Fall gebracht murbe, verlett. Die Stadt begann einen Prozeg gegen bie eleftrifche Gefellichaft, fchlug biefen aber nieber, als die Gefellichaft fich erbat, ihr \$2500 gu gahlen.

Birdell ein abgeseimter Schwindler.

Buffalo, N. D., 15. Marg. Roch eine Cenfation entpuppt fich jett in bem Prozeffe wider ben des Mordes angeflag: ten Reginalb Birchell. Man hat namlich guten Grund, anzunehmen, daß Birchell und " Lord Bugh Leglie Courtnen von der britischen Marine" ein und bie felbe Berfon find. "Lord Courtney" tauchte zuerft vor einigen Jahren in Phi= labelphia auf, lebte vom Tette bes Lanbes, murbe als Lowe ber Gefellichaft von ben hohltopfigen "blaublütigen" Gelb= propen ber Ctabt verhätichelt und auf Banden getragen, pumpte rechts und links und verduftete bann. Gein nächstes Debut machte er in Long Branch, fiedelte bann nach Buffalo über, pumpte überall, beschwindelte in Montreal einen Rauf mann und gulett vernahm man, bag feine "Lorbichaft" wegen Schwindel in England beigeftedt murbe. Philabel= phiaer Geheimpoliziften fpuren bem Fall

Solimm filr Birdell. Woodftod, Ont., 15. Marg. Charles Bud, welcher nabe Blenheim wohnt, befuchte geftern bas hiefige Gefananif und erkannte Birchell positiv als ben Mann, welchen er am 19. Februar, am Tage, an welchem, wie man annimmt, Benwell ermorbet murbe, in ber Rabe

ber Mordftätte geschen hatte. Boorhees wird Rineaid vertheidigen.

Bafhington, 15. Marg. Bie man bort, wird Genator Boorhees ben ber mordung bes Gr-Congregmann Taulbee angeflagten Correspondenten Rincaid por Gericht vertheibigen. Der Genator hatte mehrere längere Unterrebungen mit bem Angeklagten und hat feinen Bers theibigungsplan bereits gurechtgelegt.

Angefommene Dambier.

London: "Mfgrian" und "Minois" von Rem Port und "Obio" von Balti: more in Sicht; "Guevia" von Rew Port nach Hamburg.

Bremen: "Befer" von Baltimore. Liverpool: "Dichigan" von Bofton. Queenstown: "Ohio" pon Phila: belphia"

New Port: "Britannic" von Liver:

Betterbericht

Bafbington, D. C., 14. Marg. Für Illinois: Ralter, icones Wetter, nord: westliche Winde, ichones Wetter am Countag, langfam fteigenbe Temperas

Das Loofungswort ju frah gegeben.

Arfanfas City, 15. Marg. Geftern Rachmittag verbreitete fich bier bie Rach= richt, daß im Saufe zu Bafhington bie Bill für bie Gröffnung bes Cherofee Dutlets angenommen murbe, und faum war dies unter ben in ber Rabe bes Lan: bes Wartenden befannt geworben, als auch fofort alles in wilder Saft aufbrach und in bas neue Land hineinstürmte. Gegen Abend maren bereits 20,000 Menschen auf bem Dutlet angesiebelt. Der Bug, welcher fich am Abend in bas Land ergoß, ftand bem, welcher bamals in Oflahoma einzog, nicht im Geringften

Bashington, 15. Marg. Herr Ber-tins von Kanjas erklärt, daß die Unsiedlung bes Cherotee-Dutlets eine verfrühte Das Land ift noch nicht ber Un= fiedlung eröffnet. Die Borlage, welche geftern im Saufe angenommen murbe, betraf bas in ber Rahe bes Outlets lie= gende öffentliche Land.

Der Brafident hat heute ben Bofehl ertheilt, bag bie in bas Dutlet Gingebrungenen bas Land fofort wieber gu räumen haben.

Fünf Berfonen burd einen Erbrutich actöbtet.

Tron, N. D., 15. Marg. Beute früh um brei Uhr fand ein Erbrutich hier ftatt. Mehr benn 100 Kuß bes Barren-Bugels fturgten ein, und bun: felbit, welche beim britten Schug, ohne berte Tonnen Erbe loften fich und raften bas Geichog zu entladen, durch einen ben Abhang hinab. Gin Saus murbe eingebrückt und, wie verlautet, find fünf Berjonen babei um's Leben gefommen. Drei Leichen find bereits gu Tage gefor= bert worden. Das Baus war ein Bad: fteingebaube und murbe von fechezehn Berfohen bewohnt. Die Ramen ber bis jest aufgefundenen Betobteten find: Frau Johanna Bogan, beren Mutter, Frau Mary Roonan, und Annie Burns, ein elfjähriges Madchen.

"Chinatown" muß geräumt werden.

Can Francisco, 15. Marg. Mayor Bond hat gestern ben Antrag ber Stadt: verordneten genehmigt und wird eine Berordnung erlaffen, gemäß welcher fammtliche, bisher im fogenannten Chi= natown wohnenden Mongolen innerhalb zwei Monate ihre Quartiere raumen und ihre Gefchäfte in einen ihnen außer= halb ber Stadtgrengen angewiesenen Begirt verlegen muffen. Rach Ablauf ber gestatteten Trift barf tein Chinese bei Gefängnigstrafe mehr innerhalb ber Stadtgrengen Gan Franciscos wohnen.

Unter Trümmern begraben.

Caratoga, N. D., 15. Marg. Gine im Bau begriffene Brude nabe Glens Falls fturgte beute Morgen ein und begrub eine Angahl Berfonen unter ihren Trümmern. Zwei Mann wurden fofort getöbtet und mehrere ichwer verlett. Gingelnheiten fehlen noch.

Stimmen über Die Arbeiterfonferen:

Berlin, 15. Marg. Cammtliche Berliner Zeitungen enthalten Befprechungen über die bevorftehende Arbeiterfonfereng, welche heute hier eröffnet werden foll. Die "Rationalzeitung" fagt: Es ift ein beruhigendes Schaufpiel zu feben, wie bie Delegaten verschiedener Rationen auf bie Berbefferung ber fogialen Lage ber arbeitenden Rlaffen bedacht find.

Das "Tageblatt" hofft, baß fich bie Ronfereng als ben erften Schritt gu einer Bereinigung ber civilifirten Rationen auf bem ichwierigften Gelbe bes fogialen Lebens erweifen möge.

Die "Boffifche Zeitung" fagt: 2Bas auch immer bas Ergebnig ber Ronfereng fein moge, eins ift gewiß, gang ohne Er= fann und wird fie nicht .bleiben. Das Unternehmen an und für fich ift einer ber hellften Buntte ber Befchichte und wird früher ober fpater Früchte fo: gialen Friedens tragen.

Roblengraber und Dafdiniften im Ausftanb.

London, 15. Marg. Die Rohlen: graber von Portibire, Lancafbire und Derbufhire haben heute mit bem Musftanbe begonnen. Ginige ber Grubenbefiter haben die Forderungen ihrer Leute bewits bewilligt.

Die Mafchiniften ber Dampfer auf bem Bearfluffe haben fich ben ausftan= bigen Mafchiniften, welche auf bem Tees: und Tynfluffe beschäftigt waren, anges fchloffen.

Militar in Bereitichaft gehalten.

Liverpool, 15. Marg. Die ausftan: bigen Berftarbeiter haben eine fo bro: hende haltung angenommen, daß man es für gerathen halt, Militar gegen fie in Bereitschaft zu halten. Gammtliche Schantwirthichaften find auf Befehl ber Regierung geschloffen worden.

Rener Aufftand in Afghaniftan.

St. Betersburg, 15. Marg. Gehr ungenugenbe Berichte über einen neuen Aufftand in Afghanistan find bier einge= laufen. Berichiebene vom Gefolge bes Umirs, welche in ber Emporung verwidelt maren, murben auf Befehl Abburah: mans enthauptet. Biele ber Emporer find auf ruffifches Bebiet geflüchtet und fammeln fich an ber Grenze von Afghas

Frangöfifche Truppen in Bebraugniß.

Baris, 15. Marg. 30,000 Rrieger bes Königs von Dahome find in bem von ben Frangofen befetten Rotonu, nahe Benin an ber Stlaventufte in 21f: rita, eingefallen. Die frangofifche Bes fatung ift in großer Bedrangnig, und Berftarfungen find bringend nothig.

Whitelaw Reib nach Rew Port abgefegelt.

Baris, 15. Marg. Der ameritanifche Gefandte, Berr Bhitelam Reib, ift heute mit bem Dampfer "La Champagne" von Savre nach Rem Dort abgefegelt, um feine Frau auf ihrer Reife nach Baris gu begleiten.

Tagesereigniffe.

- Berr Windthorft, ber Führer ber Centrumspartei, ftattete geftern bem Fürften Bismard auf beffen Ginladung bin einen Befuch ab. Wie man glaubt, hat der Reichstangler feinen einstigen bitteren Wieberfacher um Unterftützung gemiffer finanzieller und militarifcher Forderungen im nächsten Reichstage

- 3m nordöstlichen England haben 20,000 Majdiniften bie Arbeit einges ftellt und forbern bie Bewilligung furge= rer Arbeitszeit.

Mus Paris wird gemelbet, bag Bräfident Carnot mahricheinlich Floquet ober ben bisherigen Kriegsminifter Freycinet mit ber Bilbung eines neuen Rabi= netes beauftragen merbe.

- In Grunwald, nahe Wien, haben bie Spinner bie Arbeit eingestellt. Gie forbern höheren Lohn, fürgere Arbeits= zeit und die Entlaffung eines migliebi= gen Auffeberg.

- In Gablong in Bohmen ift es von Geiten ber ausständigen Weber gu Rubeftorungen gefommen, und Militar hat gur Unterbrüdung berfelben aufgeboten merden müffen.

- In Wafhington wird ber Welt= ausitellungsausichuß mahricheinlich heute bem Saufel ben Bericht in Betreff ber Weltausstellung einreichen.

- Benry G. Jues und Beo. S. Stainer, Die beiben Schwindelgenies, welche feit bem Januar v. J. fich im Lublow Str. Gefananiffe befinden und. nachbem Die Berren Geschworenen fich über ihre Schuld nicht einigen fonnten. wegen mangelnder Bürgichaft noch immer "brummen", werden fich binnen Rurgem burch Bahlung von fünf Prozent mit ihren Gläubigern abfinden und bann frei ausgeben. Ihre Gaunereien belaufen fich auf über \$2,500,000; feit etwas über einem Jahre wohnten fie in einem, wie es icheint, recht "fibelen" Befängnig und nun gablen fie für jeben Dollar fünf Cents und faffiren ben Reft. Gin pro=

fitables Geichäft! - Die Lotomotive eines Beftibulgu= ges ber Baltimore & Ohio Bahn fturgte geftern nabe Dewart, D., in ben Glug. Der Beiger murbe angenblidlich getöbtet, und ber Bugführer und ein anderer Mann fchwer verlett. Mehrere Baffagiere, barunter ein Berr G. DR. Smith aus Chicago, murden burch bie Erichüt: terung, verurfacht burch bas plötliche Reißen des Buges, mehr ober minder er= heblich verwundet.

- Das frangofifche Ranonenboot "Emerande" hat Die Hauptstadt Daho= mes, Abomy, an ber Beftfufte Afrifas, beichoffen. Die Ginwohner find in wil: ber Saft geflohen.

- Aus Cophia fommt Die Nachricht, bag abermals mehrere Offiziere megen Theilnahme an ber Banita'ichen Berichwörung gegen bas Leben bes Fürften Ferdinand aus bem bulgarifchen Beere ausgestoßen worden find.

- Die öfterreichische Regierung hat Die Forderung bes Ergbischofs, Die Alttatholiten aus ber Gemeinschaft ber ta: tholifden Rirde auszufdließen, guthei= Ren. Die Alltfatholifen werden bemgemag von nun an eine eigene Religions: gefellichaft bilben.

- Das Schreiben Raifers Frang Jo= fephs, in welchem biefer Die Entlaffung bes ungarifchen Bremierminifters Tisga bewilligt, ift veröffentlicht worben. Ge ift in febr fchmeichelhaften Ausbruden

Lotalbericht.

Wegen thatliden Angriffs ber= flagt.

herr August Betri von Ro. 152 Oft Indiana Str. hat ben Wirthichaftsbefiger Berman Schröber, früher von Town Late, jest nach ber Stadt verzogen, beim Friedensrichter Going wegen thatlichen Angriffs angeklagt. Betris Freunde nämlich, Albert Riftmann, waren von Schröder megen angeblicher Richtbegah= lung von Roft: und Bafderechnung feine Rleider einbehalten worden, weswegen er ben Betri fchidte, um Gdröber gur Berausgabe berfelben zu bewegen.

Der Lettere aber empfing, wie es heißt, Betri außerst grob und wies ihm mit dem Beile in der Sand die Stelle, wo ber Bimmermann bas Loch gelaffen. Die Rlage murbe heute Bormittag von Berrn Going jum Friedenerichter Bhees ler verlegt und, ba ber Lettere in Be= schäften abmefend mar, vorläufig bis auf Beiteres verschoben. Betri hatte übri= gens, als er noch im Town Late bei bem Schröber mobnte, pon bem Richter Bater einen Zahlungsbefehl im Betrage von \$56 gegen benfelben erwirkt.

* Der Behn = Millionen = Erbe, ber geftern per Telegramm gefucht murbe, ift in ber Berfon von Edwin A. Davis, eines Angestellten ber Rohlenfirma Billiam Rucden & Co., 170 Bafbington Str., ermittelt. Der Erbe ift erft 25 Jahre alt und wohnt mit feiner Frau an 39. Str. und Grand Boulevarb. Der Erblaffer ift ber Bruber beffelben, Rich: ter Andrew 3. Davis aus Butte, Mon-

Rury und Ren.

* Chas. Dupret, ber Brafibent ber an ber Ede Martet und huron Str. etablirten Brunswid, Balte und Collenber Co., wurde bente Bormittag von Richter Rerften um \$5 und bie Berichts: toften beftraft, weil er einem braven beutichen Arbeiter Ramens Benry Frid, welcher geftern feine Stellung aufgab und zugleich um feine Begahlung er= fuchte, in flegelhaftefter Beije entgegen= getreten war. Hachdem Berr Dupret bem Richter indeffen verfprochen, noch heute ben Lohn bes Frid in ber Office bes ben Letteren vertretenben Abvofaten einzugablen, murben ihm bie 85 Strafe gnädigit geichenft.

* Benjamin Doich und Leo Sielmann, zwei ungefähr 18jabrige Burichen, mur= ben heute Bormittag unter ber Unflage, bem Berrn Jojeph Bonuth, einem Ingeftellten ber "Bartholomac & Leicht Brewing Co.", eine Angahl Bimmer= mannewertzenge geftohten zu haben, bis gu ihrer auf ben 19. b. Dt. angesetzten Prozeffirung unter je \$500 Burgichaft geftellt.

* John D'Cart, ber wegen eines Diebstahls im Dezember 1889 gu einem Jahre Saft verurtheilt mar, erhielt heute burch bie Bemühungen feiner Echwefter feine Freiheit wieder. D'Carr hatte als Angestellter ber "Fair" \$15 veruntreut. Grl. D'Carr ließ gi Gunften ihres Brubers in Rodford, mo berfelbe früher aewohnt hatte, unter Die prominenten Leute bafelbit eine Betition umlaufen und bewog auch Berrn Behmann, ber Gigen= thumer ber "Fair" fich bem Begnabi= gungegefuch anzufchließen.

* 3m Jahre 1889 murben in Coof County 24,160 Rinder geboren, Davon

20,950 in ber Etabt. * Seute wurde bas Auditoriumhotel

bem reifenden Bublitum eröffnet. * William G. Obermann, ber hiefige Bertreter ber Obermann'ichen Brauerci in Milwantee, mußte nach einer Brivat= Irrenanstalt in Batavia, 3Us., gebracht werben. Obermann war feit langerer Beit nervenleibenb.

* Mrnold Ringler fist in ber Polizeistation ber North Ave., weil er einen Ched über \$10 auf ben Ramen eines Rohlenhändlers A. F. Rudolph von 392 28. Divifion Str., gefalicht haben foll. Ringier ift ein breifigjahriger Schweizer und foll in einem Gefchaft an D. Clark Str. als Bertaufer beichäftigt gewefen

* Gine Delegation von Grundeigen: thumern ber 13. Warb, unter Suhrung des Alberman Lyte, protestirte beim Bürgermeifter gegen bie Biebereroff= nung bes Steinbruchs von Reger & Thatcher in ber Rabe ber Weftern Mve. Der Commiffar für öffentliche Arbeiten wird bas Gutachten bes Gefetbeparte: ments darüber einholen, ob das Sprens gen von Steinen innerhalb ber Stadt: grengen gulaffig ift.

* Charles S. Wood, ber hervorra: gende Advokat, ftarb in ber Racht von Donnerstag in feiner Wohnung, 5420 Gaft End Ave., Sybe Bart, nachben er noch am Nachmittag volltommen gefund feine Office verlaffen hatte. Er war langere Zeit Anwalt ber Illinois Centralbahn und mar in Finangfachen allge= mein als Autorität anerkannt. Bood mar im Nahre 1834 acboren und binter= läft eine Bittme und 7 Rinber. Geine Leiche wird in Onarga, 3Us., beftattet

* Benry D. Chepard & Co. haben bon John 2. Abams bas Grundftud an ber füblichen Geite ber Monroe Str. 95 Fuß öftlich von Franklin Str. für ben Breis von \$180,000 gefauft. Das Grundftud hat 45 Ruf Front und bas barauf befindliche Webaube wird auf \$65,000 gefchatt, fo bag ber Breis bes Grund und Bobens etwa \$2500 pro Frontfuß beträgt.

Sechstaufend Seiten Ginwande.

Der Mov ofat Forreft reichte heute Bor: mittag bei bem Cfert bes Rriminalge: richts, Gilbert feine Ginmanbfchrift in bem Croninprozeffe ein. Die Gingabe bebedt 6000 geichriebene Geiten und wird gunächst burch die Gerichtsclerfs in ber Office des herrn Gilbert mit ben offi= giellen Aften verglichen werden, welche nicht aus ber Office bes Letteren entfernt werben burfen. Dieje Arbeit wird voraussichtlich langere Zeit in Unfpruch neh= men, worauf bann bie beglaubigte Schrift von herrn Forreft bem Obergericht in Springfield überreicht werben wird.

Der Geidmorenen-Beiteder D'Donnell.

Bor Richter Baterman murbe heute ber Untrag argumentiet, bem gu breis jähriger Buchthausftrafe verurtheilten Beichworenen : Beftecher D'Donnell auf Grund angeblich beim Broceffe begangener Brrthumer einen neuen Brogeg gu ge= mahren. Die herren Briggs und Bnam vertraten ben Ungeflagten, Staatsan= walt Longeneder Die Unflage. Der Richter behielt fich bie Entscheibung por.

Gin fauler Runde.

Baul Beigbrott, ein 27jahriger Taugenichts, ber Die Arbeit haßt, wie ber Biertrinter bas Baffer, murbe beute Bormittag auf Beranlaffung feines eiges nen in Sumbold Bart wohnhaften Baters August Beigbrobt vom Richter La Buy auf 50 Tage in die Bribewell geichidt. Baulden ift fo faul, bag er fich nicht einmal vor Gericht baguaufguraffen

Dannemanns hänslicher Krien Gin Rartoffelpfannfuchen die ttr=

fache. Mit ober ohne Buder - bas

mar bie Frage.

Polizeirichter La Bun ale weifer Taniel. Unter ben vielerlei Fällen, welche Berr La Bun, ber Polizeirichter auf ber Beft Chicago Ave. Station, heute Bormittag abzuurtheilen berufen mar, murbe ber von bem Ro. 359 Beft Grie Gtr. wohnhaften B. Dannemann gegen fein eheliches Gemahl Karoline Danne: mann wegen thatlichen Angriffs einge= leitete, ber gablreich versammelten Buhörerichaft zu einer Quelle ungetrübte=

fter Beiterfeit. Grau Dannemann ift eine in ben beiten Jahren ftehende, lieblich anzuschauende Dame und ihrem etwas mageren Gatten an Rorperfülle bedeutend "über". 3hr Temperanient indeffen muß man minde: ftens als "fenrig" bezeichnen, welcher Musbrud burch bas Rachfolgenbe wohl feine genügende Erflarung finden burfte.

Dannemann und Frau alfo fagen bies fer Tage gang gemuthlich beim Abenb= brob. Es gab Kartoffelpfannfuchen und bes Saufes Oberhaupt hatte fich eben eine tüchtige Portion bavon auf den Teller genommen und wollte grabe nach ber Buderboje langen, als feine Fran mit ber Bemerfung, er brauche feinen Buder, bie Mild feiner frommen Denfungsart in gahrend Drachengift verwandelte, wordber fich auch wohl Niemand mun= bern mirb, ber ba meiß, mas Rartoffel= pfanntuchen ohne Buder eigentlich für ein Gericht ift.

Run mar aber auch noch ber breis gehnjährige Kronpring mit bei Tische und biefer fuchte ber Bemertung feiner Frau Mama baburch Rachbruck gu verschaffen, bag er feinem Erzeuger bie ftreitige Buderbofe einfach vor ber Rafe fortnahm. Berr Dannemann aber, welcher entichieden etwas auf vater= liche Autorität zu halten icheint, ichlug ben Bengel furg entschloffen binter bie "Löffel", um aber barauf - o meh ! von feiner Gemahlin thatlich angegriffen

gu werben. Schnell gefaßt, ergriff er barauf plots= lich bie bejagte Buckerboje und warf fie nach feiner Frau, fehlte aber. Dies, -nicht das Tehlen, fondern das Berfenbrachte fobann die Lettere bermagen in Barnifd, bag fie mit nerviger Rauft ben Theeteffel ergriff und ihrem Manne bamit, fchreibe fieben, heute Bormittag im Gerichtsfaale pflicht= dulbigft vorgezeigte Löcher in ben Ropf foling, welche That Berrn Dannemann veranlagte, ihre Berhaftung vornehmen gu laffen. Richter La Bun erflärte nun biefer Thatfache gegenüber, bag es für beide Theile ficherlich bas Befte fei, wenn man fich wieder vertrage und entließ

Dannemann unbeftraft. Scherzweise beorberte er bann ichließ: lich noch feinen getreuen Conftabler & D'Donnell bamit, fortan bei ben Dannes manns zu "boarden" und bort auf Ruhe und Ordnung zu feben. Berr Danne: mann aber nahm ben Scherg für baare Munge und fagte, beim Berausgeben gu feinem Abvotaten: "Ja, ja, bas hat ber Berr Richter aber recht gemacht, wenn bie Polizei bei uns "boarbet", bann wird und muß es Ruhe geben. "

Brl. Jagers beimlicher Befuch

The Familie bes Berrn Philipp Jager

von Ro. 345 La Galle Ave. murbe

Berfett bie Familie in große Aufregung.

geftern am frühen Abend burch bas plögliche Berichwinden ber 19jährigen Tochter bes Saufes, Mollie mit Ramen, in bie größte, gludlicherweise aber ichlieflich boch nubloje Aufregung verfest. Fraulein Mollie, eine junge Dame von feltenem Liebreig und ber allgemeine Liebling ber Familie, mar in Folge einer faum überftanbenen fchweren fechs: wöchentlichen Rrantheit, mahrend welcher fie oftmals von wilben Fieberphantafien heimgesucht murbe, noch außerft ichwach und hatte fich, als die immer noch um fie befindliche Rrantenwärterin auf furge Reit bas Rimmer verlaffen, ohne Jeman= ben auch nur ein Wort ju fagen, beim= lich aus bem Saufe entfernt. Cowie nun ihr Berichwinden, welches bei ihrem geschwächten Gefundheitszuftande natürlich boppelt Beforgniß erregend ericheinen mußte, befannt murbe und eine eingehende Durchjuchung bes Saufes weiter nichts ergeben hatte, als bag ihr Otterpels und ihr But fehlten, ergriff felbstverftandlich bie übrigen familien=Mitglieder die ichredlichfte Unaft. Die Bolizei wurde von der Sachlage in Renntnig gefest, aber trot allebem ver= gingen Stunden, ohne bag man über ihren Berbleib irgend welche Mustunft erhalten hatte. Endlich balb nach acht Uhr riß Jemand heftig an ber Thurglode und als ber geängstigte Bater, welcher ein Commiffionsgefchaft in ber G. Bater Str. betreibt, mit gitternben Banben bie Thure öffnete fiel ihm die icon halb ver= loren Geglaubte frohlich lachend um ben Bals. Das arme Madden war von plöglicher Gehnsucht nach ihrer auf ber Westfeite wohnenden verheiratheten Schwester erfaßt worben und ba fie mußte, bag man ihr gur Beit mit Rud: ficht auf ihren Buftand einen Befuch nicht hattet haben wurde, fo hatte fie ben= Aben beimlich unternommen. Die tritt, fturgte nieder und erlitt mehrere

Alrbeiter-Angelegenheiten.

Die Cigarrenmacher.

In Rlares Balle fand geftern Abend

eine Maffenversammlung ber Unionen 14, 15 und 227 ber Cigarrenmacher ftatt, um über die gegenwärtige Lage und ipegiell über die Entlaffung ber Union= leute aus ber Phoenir-Fabrit zu beras then. Cammtliche Redner bes Abends erflärten bas Snitem ber "offenen Chops" als bas Grundubel in ben ge= genwärtigen miglichen Berhältniffen und waren darin einig, daß eine Lohnredut= tion nicht stattfinden durfe. Folgende Refolution murbe angenommen: Befchloffen, bag wir, die Gigerrenmacher, in unferer Maffenversammlung hiermit feierlichft ertlaren und unfer Chrenwort einander und jedem Mitgliede der Union verpfanden, nicht im Gerinaften von uns ierer Sobnifala abzuweichen und ben Fabrifanten in biefer Stadt nicht gu gestatten, und wieder in Dieselbe traurige Lage zu verfeten, in ber mir und vor gebn Sahren befanden, ohne einen erbit= terten Rampf bis anf's Meugerfte burch=

Durch eine zweite Rejolution murbe ben Zimmerleuten Emmpathie entgegengebracht und benfelben Unterftütung gur Durchführung ihrer Forberungen guge=

Die Bimmerleute.

Die Zimmerleute waren geftern Abend in ber Plafterers Salle, 36 La Galle Str., periammelt, um über bie Achtftun= benarbeit und bie Lohnerhöhung auf 40 Cents pro Stunde, zu berathen. Es waren etwa 175 Zimmerleute anwesend und James 21. D'Connell prafidirte. Mis erfter Redner trat John 3. White auf. Redner erflärte, daß die jegige Arbeitszeit zu lang fei, namentlich in Unbetracht bes Umftandes, daß jo gahlreiche Leute beichäftigungslos find. Rach ben Ausführungen bes Redners find in ben Ber. Staaten über eine Million Arbeiter ohne Arbeit. Die Berringerung ber Arbeitszeit fei bas einzige Mittel letterem Uebelftande abzuhelfen. Berr White erffarte fich im allgemeinen gegen einen Strife, wenn berfelbe aber begon's nen würde, jo mußte er auch vollständig burchgeführt werben, benn nichts fei für eine Arbeiterorganifation verberblicher, als ein erfolglofer Strife. Gine fchiebs: richterliche Beilegung ber Angelegenheis ten fei aber porzugieben. - Berr Rempte iprach fich in öhnlichem Ginne aus.

Der United Carpenters Council hat bereits an alle Unionen ber Ber. Staaten und Canadas Circulare gefchickt, in benen Diefelben zur Unterftützung bes für ben 7. April beabsichtigten Strifes ber Chica= goer Zimmerleute aufgeforbert werben.

Die Lotomotivheiger. Un ber Chicago & Caftern Illinois Gifenbahn foll ein Beiger-Strite bevor= Die Beiger perlangen bie Die beranftellung bes Beigers 28m. Meneus aus Danville, ber ohne porherige Rotis und ohne Erflärung vor einem Monat entlaffen wurde. Megers mar Brafident bes Beschwerbecomites ber Brüderschaft und hatte auf gewiffe Conceffionen für Die Beiger bestanden. Die Weichenfteller, Condufteure und Bremfer follen fich bereit erflart haben, ben Beigern in einem etwaigen Strife beigufteben. Groß: meifter Cargent und Groffefretar Debbs befinden fich in ber Stadt, um eine Regelung ber Streitfrage gu verfuchen. Der Superintendent ber Bahngefellfchaft, Batterion, will von ber Ungufrie:

benheit ber Beiger nichts erfahren haben. Sardy endlich festgenommen.

James Barby, ber Do. 82 Larrabee Str. wohnhafte Buriche, welcher ange: flagt morden mar, an ber Frau bes No. 131 Townsend Str. wohnhaften beut: ichen Bierfahrers John Sid einen Roth= juchtsverfuch gemacht zu haben, ift geftern Abend endlich und zwar in feiner eigenen Wohnung, in die er fich, wie er glaubte, unbemertt wieder eingeschlichen hatte, ber Polizei in die Sande gefallen und wurde bente Vormittag vom Richter Rerften bis jum 21. b. DR. unter \$1000 Bürgichaft geitellt. Barby mare ficher: lich icon beute prozeffirt worden, wenn nicht bie in Folge bes ichandlichen Un griffs in Krantheit verfallene Frau Sid gu fchwach gewesen mare, als bag fie hatte gegen ihn zeugen fonnen. Tom McCormid, ein Bruder bes berüchtigten Alberman McCormid, brachte bie Burg: fchaft auf.

Beide Theile gleich ichuldig.

Rach bem alten, ritterlichen Grund: fate, bag ber Berr für bie Dame begah= Ien muß, burdete beute Bormittag Rich ter Cherhardt bem in ber 48 23. Ranbolph Str. gelegenen Wirthichaft bes herrn Lauterbach angestellten Wilhelm Schmalt bie Roften für bas von ber Bertha Rofe von No. 190 Milwautee Ave. gegen ihn anhängig gemachte Berfahren auf, entließ ihn aber im lebrigen ftraffrei. Comalt icheint ben heutigen Reugenaussagen nach zu urtheilen fich in ber That dafür, bag ihm die liebensmur= bige Bertha im Berlauf eines unbedeu: tenden Streites eine Taffe heißen Raffees in's Geficht gog, baburch geracht gu haben, bag er berfelben eine Ohrfeige applicirte.

Stadtvater von Late Biem, verfuchte geftern an ber Abbifon Str. und Lincoln Ave. auf einen Bug ber Northwestern= Bahn gu fpringen, that aber einen Tehl: verniochte, bie an ihn gestellten Fragen Freude ihrer Angehörigen bei ihrem Bie- fcmerzhafte Berletungen. Er wurde gu beantworten. nach feiner Bohnung gebracht.

Scheibungstag im Gericht.

Warum herr Osbar fich einen Esel nannte.

Die ichlimmen Gewohnheiten bet Frau Fahlbufche.

Frau Bareis ift fatt ber Dig= handlungen.

Undere Urfacen - Diefelben Bunfche.

Conberbare Grunde brachte Frau Augusta Debar von 92 Cleveland Ave. vor Richter Sorton vor, um eine Scheis bung von ihrem Gatten Bernard gu ers langen. Die Dame betlagte fich mit Bilfe eines beutichen Dolmetichers bar= über, daß ihr Gatte fie einmal in ihr Bimmer eingesperrt hatte, und bag ein Freund beffelben ihr auf ben fuß getre: ten habe. Der Sauptfummer ber Frau aber rührte baher, daß ihr Gatte auf einem großen Bilbe bes Chepaares fei= nen Ropf burch ben eines Giels erfett hatte, um badurch angubeuten, mas er burch feine Beirath mit ihr geworben fei. herr Osbar erflarte auf dem Beu= genftande, daß feine Frau bereits ben fünften Scheidungsprozeg gegen ihn begonnen habe. Die unglüdliche Dame muß fich auch fernerhin mit ihrem Gat= ten behelfen, benn ber Richter wies ihr

Scheidungsgefuch ab. Die Scheibungsmühle mar heute wies ber an verichiedenen Stellen in voller Thatigfeit. Bor Richter Chepard er= ichien fury nach 9 Uhr ber beutiche Schloffer Muguft Fahlpufche und bes flagte fich bei bemfelben mit Bilfe eines Dolmetichers, bag feine Gattin Gloife, die er in Munchen im Jahre 1883 gechelicht hatte, zu viel Geichmad an Bier und Bein hatte und daß fie oft befinnungslos beraufcht am Boben gele= gen hatte, wemt er nach Saufe gefom= men fei. 216 er fie von ihrer Leiben= fchaft beilen wollte, verließ fie ihn und beshalb will August von ihr geschieben fein. Der Richter aber wird fich bie

Sache noch überlegen. Frau Mollie Barcis, Die burch ihrer Banbe Arbeit mit zum gemeinschaftlichen= Schaftlichen Lebensunterhalte beitrug, er= hielt nach ihrer Ergahlung bafür wenig Unerfennung. 216 fie einft ihrem Gat= ten erflarte, bag fie auf die Ginladung ihrer Arbeitsgeberin in bas Theater geben wollte, verweigerte ihr ihr Gatte John die Erlaubnig bagu und mighans belte fie bann fo febr, bag er ihr fogar mehrere Bahne ausschlug. Die Dig-handlungen wieberholten fich bann spater öfters, fo bag bie Frau genothigt mar,

ihren Gatten gu verlaffen. Frau Mary Bhite, Die gegenwärtig bei ihrem Bater Milton 28. Sagelton im Couthern Sotel wohnt, wurde heute burch Richter Chepard von ihrem Gatten Standifh 3. White, bem Gigenthumer eines Fleischgeschäfts in Baverly, Sa. actreunt, weil letterer ein Trunkenbold

Die 60jährige, weißhaarige Frau Clariffa Bowen von 3806 Cottage Grove Mve. wurde heute burch Richter Chep= ard von ben Geffeln erlöft, in die fie ihr Gatte Charles Bowen vor vier Jahren gelodt hatte. Die alte Dame war pon ihrem Gatten ichon nach wenigen Bochen perlaffen morben, nachbem biefer aus ihrem Bermögen ben möglichften Bortheil

gezogen hotte. Gine leichtfinnig eingegangene Che zwischen ber achtzehnjährigen Abelina Bitcher, geb. Sarby und bem Gifengieger und Thunichtaut Charles Bitcher, murbe burch bas Machtwort bes Richters Chep= ard aufgehoben. Charles hatte bas un= erfahrene Dabchen bethort, und brei Tas ge nach ber heimlichen Beirath verlaffen, ohne fich weiter um biefelbe gu befummern.

Die morderifde Gifenbahn.

Rur mit Enapper Roth entging geftern Baul Soffen, ein Juhrmann ber Firma M. S. Revell & Co., bem Tobe unter ben Rabern. Soffen fuhr gegen 7 Uhr Abende die 49. Str. entlang und als er an ben Geleifen ber Union Tranfit=Bahn feine Warnungssignale fah, versuchte er, bie Beleife gu freugen. Ils er foeben bas erfte Geleife überfahren hatte und fich mitten auf bem zweiten befand, fuhr ein Frachtzug rudwarts in fein Wefahrt hinein. Der Bagen murbe gertrummert und das Bierd fofort getöbtet. Soffen murbe eine Strede meit fortgeichleubert und erlitt gefährliche innerliche Ber= letzungen. Soffen behauptet bestimmt. bag feine Barnungsfignale angebracht waren und daß die Glode der Lotomo= tive nicht geläutet habe. . Gin unbefannter Mann, anicheinend

von einem Buge ber C., G. & 2. G. Gifenbahn bei Rogers Bart überfahren und fofort getöbtet.

ein Arbeiter, murbe geftern Rachmittag

Gine Leiche gefunden:

Die Polizei fand heute früh in einem Graben in bem wenig bevölferten Theile von Jefferson bie Leiche eines Mannes von mittlerem Lebensalter. Bei ber Leiche murbe nichts vorgefunden, bas gur Identifizirung besfelben führen tonnte. In Rlaners Morgue, 186 Milmautee Ave., wohin man bie Leiche brachte. wird ber Coroner einen Inqueft abhalten. Bei einer vorläufigen Untersuchung bes Rorpers tonnte man feine Spuren eines gewaltthätigen Todes an bemfelben ents

* Richter Sames verweigerte beute bas Gefude Chris. Rellings um einen neuen en Coot County.

Abendpost.

Ericeint täglich, ausgenommen Sonntags. Berausgeber: F. Glogauer & Co. 181 Bafhington Str Chicago.

Telephon Ro. 1498. Preis jebe Rummer 1 Cent Breif ber Sonntagsbeifage. Jahrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Staaten, bortofrei 38hrlich nach bem Auslande, portofrei.......\$5.00

Samftag, ben 15. März 1890.

Bie die Rage felbft aus ber größten Sohe boch noch auf die Beine fo wiffen die Befürmor= ter bes Ranbzolles aus ben wiber: martigften Thatfachen bie gunftigften Schluffe für ihr Guftem abzuleiten. Ber murbe es aber für möglich halten, bak fie foggr bie Abnahme unferer Getreibe: und Gleischausfuhr für einen großen Gegen zu erflaren magen murben? Der hiefige "Inter=Dcean" hat biefes Runft= ftud wirtlich fertig gebracht. Er brudt eine Tabelle ab, aus welcher hervorgeht, bag in ber am 21. Februar enbenden Boche 222,512 Bufhels ruffifchen Beizens von den Londonern verzehrt murden, aber nicht ein einziger Bufbel aus ben Ber, Staaten. Daraus folgt, fagt er. bag gerade die armiten Farmer bas meifte Getreibe ausführen, Diejenigen aber, bie fich in Folge ber Schutzoll-Bolitit eines einheimischen Marttes erfreuen, fich bem Mitbewerbe bes Weltmarktes nicht auszuseben brauchen!

Abgefehen bavon, daß Rugland noch höhere Bolle forbert, als bie Ber. Staa: ten, Die ruffifchen Bauern alfo nach ber Logit bes "Inter = Dcean" einen noch befferen einheimischen Martt haben mußten, als bie ameritanischen, wird es unferen Farmern neu fein, bag bie Abnahme unferer Ausfuhr nach Guropa eine Wohlthat für fie gewesen ift. Die aubor haben fie für ihre Erzeugniffe fo niedrige Breife erhalten, wie gerade jest. Der lleberichuß, ben fie hervorbringen muffen, weil fie gang ungeheure Boben= flächen bebauen, findet feinen Abfat. Es geht ihnen fo fchlecht, bag fie nach ben wahnwitigften Abhilfsvorschlägen greifen, wie der Ertrintende nach bem Stroh: halm. 216 bie Getreibe= und Rleifch= ausfuhr auf ihrer Sohe ftanb, nämlich Enbe ber fiebziger und Anfangs ber

achtziger Jahre, mar bas gang anbers. Die Ber. Staaten werben noch auf viele Jahrzehnte hinaus mehr Rahrungs: mittel zu erzeugen im Stanbe fein, als bie einheimische Bevölkerung verbrauchen Tropbem bie Landwirthichaft bodit oberflächlich betrieben wird und unermegliche Landstreden noch gar nicht unter ben Pflug gebracht worben finb, überfteigt bas Angebot von Getreibe bie Rachfrage gang bedeutend. Bei ben jetigen Preisen lohnt es nicht, leichten Boden zu bebauen ober ben fcmeren "intenfiv" auszunüten. Unter biefen Umftänden gehört eine großartige Frech: beit bagu, eine Politit gu preifen, melche bem amerikanischen Farmer bie auslanbifden Martte verichloffen bat. Die Raubzöllner find offenbar am Enbe ihres Wiges angelangt.

Der Telegraph ift befanntlich in ben Ber. Staaten feine voltsthumliche Ginrichtung, weil bie Depefchen viel gu theuer find. Wegen ber riefigen Mus: behnung bes Landes und ber Beweglich: feit feiner Bevolferung follte bie fcleunigung bes Gebantenaustaufches mit allen Mitteln beförbert werben, aber bie "Beftern Union Telegraph Co.". welche die Drahtleitungen monopolifirt, hat ihr Rapital fo furchtbar vermäffert, bak fie ungebührlich hohe Breife forbern muß, um Divibenben bezahlen gu fonnen. Es ift baber ichon vor vielen Sah= ren ber Borichlag gemacht worben, ben Telegraphendienft mit bem Boftbienft gu verschmelzen, ba bie Regierung telegraphirte Briefe mit ebenfo gutem Rechte beforbern tann, wie geschriebene. Reuer= bings ift biefer Plan vom Generalpoft= meifter Wanamater wieber aufgegriffen und mit großem Gifer pertreten morben. Es wird jedoch ber Ginmand erhoben. bag bas Beer ber Beutepolitiker burch bie Ginftellung ber Telegraphenbeamten in ben Bundesbienft noch vermehrt und bie Corruption gefteigert merben murbe. Co wenig ftichhaltig bas fein mag, weil man an die Telegraphenapparate boch nur geschulte Leute und nicht die gewöhn= lichen Bardbummler ftellen tann, fo ift auf bie Berfchmelgung bes Telegraphen=

boch nicht zu hoffen. Nunmehr taucht aber ein neuer Bor= folag auf, ber vielleicht mehr Gnade vor ben Augen ber "strict constructionists" finden wird. Gine Privatgefellichaft erbietet fich nämlich, nach einem gang neuen Suftem Leitungen zu bauen und biefelben unter Oberaufficht bes Bunbes gu betreiben. Gie will ihre Raten ent= weber nach ben Borfdriften ber Bundes: regierung bemeffen ober einen einheit= lichen Gat von 25 Cents für bas gange Bebiet ber Ber. Staaten einführen. Rach ihren Angaben läßt fich ein voll= ftanbiges Drahtnet für \$25,000,000 berftellen, und bie Betriebstoften laffen fich bei Unwendung ihres neuen Suftems um 75 Brogent verringern. Wenn bies alles mahr ift, fo tonnte bas Monopol ber Weftern Union leicht gebrochen merben. Der befprochene Borichlag verbient jebenfalls, vom Rongreffe ernftlich erwogen zu mrrben.

bienftes mit ber Boftverwaltung vorerft

Heberaus regierungemabe muß bas Minifterium Tirarb gewesen fein, ba es ein Miktrauenspotum bes Gena= tes als Borwand benütt hat, um bie Bugel niebergulegen. Denn nach bem parlamentarifden Gebrauche ftuben fich bie Rabinete nicht auf bas Oberhaus, fondern auf die eigentliche Bolfevertretung, weil biefe allein die Dehrheit ber Babler vertritt. Das "Beltausfiels Iungs-Ministerium", wie es ju Anfang feiner Laufbahn fpottifch genannt murbe, hat fich ungewöhnlich lange über Baffer gehalten, nämlich fast ein ganges Jahr. was für Frankreich eine gang unerhörte eigend. Ge int lediglich nur Copfen und Maly der Gefolg! ber Beltausstellung und die Rieberwera. Seieben Dood.

fung ber Boulangiften mar feine Stel: lung fo fehr geftütt worben, bag es allen Sturmen gewachsen fchien. Roch vor wenigen Tagen gab ihm bas Abgeordne= tenhaus ein Bertrauensvotum, indem es fich weigerte, bie Betheiligung Frant= reichs an ber internationalen Arbeiter: confereng zu tabeln. Die Frangofen lieben aber die Beranderung viel zu febr, als daß ein Ministerium mahrend einer gangen Rammertagung am Ruber bleiben tonnte. Wenn ben Miniftern bie Reulenhiebe erfpart bleiben, fo treibt man fie burch Radelftiche zur Berzweiflung. Bielleicht merben Die frangofifchen Boli: titer mit ber Beit noch fo bidbautig wie bie ameritanischen, welche befannlich felten fterben und niemals refigniren.

Mit der Trufttödterei bat man im Staate Miffouri ebenfo menia Gr= folg gehabt, wie anbersmo. Das Ge: fet, bemgufolge ber Staatsfefre: tar benjenigen Gefellichaften bie Ror: porationsrechte entrichen fonnte, melde gu einem Truft geborten, ift für verfaf= fungswidrig erflart worben. In ber Enticheidung beift es, bie Befugnig gur Entziehung ber Korporationsrechte ftebe nur ben Gerichten gu. Damit find allerdings bie Trufts felber nicht an gefeb= lichen Ginrichtungen geftempelt, aber bas Leben ift ihnen bennoch gerettet. Denn ber Rem Porter Buderfruft fo= mohl, wie ber Chicagoer Gastruft, bie beide gerichtlich "tobt gemacht" murben, leben heute noch, wodurch boch mohl bin: länglich bewiesen ift, bag bie Berichte ohnmächtig find. Reun Behntel aller Trufts gebeiben nur in Folge ber Bolle. welche ihnen ben Mitbewerb bes Muslan: bes vom Leibe halten. Bor einigen Monaten geftand bas auch bie republi: tanische Breffe, aber jest rebet fie nicht mehr bavon.

Lotalbericht.

Die Mogelei im County-Rath.

Der County-Rath, melder geftern gu einer Comite-Sigung in Angelegenheiten bes öffentlichen Dienftes gufammengetre= ten war, befprach mahrend berfelben bie angeblich bei ber Auswahl ber Grofige= ichworenen für ben Märztermin vorge= fommene Krummbeiten in lanamährender Debatte. Diefelbe führte indeffen vor: läufig zu teinem befonderen Ergebnig, fonbern man verichob ichließlich bie gange Ungelegenheit auf nachften Dienftag. Dan Bealn, ber Clert bes County-Raths hatte burch eine vom Brafibenten Ebman= fon gur Berlefung gebrachte Bufchrift gur Hufnahme ber Angelegenheit Beranlaf: fung gegeben und zugleich barum erfucht. bag man ben wirklich Schuldigen aus: findig mache. Commiffar Malonen erflarte es für höchst unpaffend, überhaupt irgend ein Mitglied bes County-Raths, und vor Allem ben Commiffar Monhei mer irgend welcher Rrummheiten gu begichtigen. Rach Erledigung biefer Uns gelegenheit wurden bie vom County= Architekten Baumann porgelegten Blane für bie projektirten Lanbhaufer-Barbs für bie Irrenanftalt zu Dunning gutge. beigen, worauf herr Baumann Auftrag erhielt Boranichläge auszuarbeiten und fie bem County-Rath zu unterbreiten.

Die "Allen"=Sochbahn.

Die Beamten ber fogenannten "Allen"= Bochbahn=Gefellichaft ftellen es auf bas Entschiedenfte in Abrede, daß diefelbe barauf ausgehe, einen Theil ber State Str. für ihre 3wede gu benuten ober gar etwa, wie auch ichon behauptet murbe, fich mit ber State Stragen=Boch= bahn= Befellichaft zu confolidiren; ebenfo= menia fpetulire man auch auf die Town of Late Berordnung. Die Gefellichaft beabsichtigt vielmehr, ftreng ber ur: fprünglich in ber in ihrem Intereffe er: laffenen Berordnung vorgezeichneten Route gu folgen und bas Conbemnations-Berfahren ift für eine weite Strede bereits in vollem Bange. Der Endpuntt ber Linie wird nicht bas Town of Late. fonbern einer ber Gubfeite-Barts fein.

Dr. Seudling und Coroner Bert auf dem Rriegsfuße.

Coroner Bert und County = Argt Beuchling liegen fich feit einiger Zeit in ben Saaren. Die Beziehungen ber beiben Berren zu einander maren ihrer verichiebenen politischen Unfichten megen nicht beionbere freundschaftlicher Ratur und ber Coroner hatte behauptet, bag ber County = Arat bie ihm gutommenben Post=Mortem=Untersuchungen nicht forg= fältig genug anftelle. Unfange biefes Jahres hatte Berr Bert bie Ernennung eines Ertra = Gehilfen beantragt und burchgesett, und feitbem halt Dr. Bectoen bie betr. Untersuchungen ab. Der Countne Mrat betrachtet biefes als einen Gingriff in feine Rechte, mabrend ber Coroner behauptet, in feiner Office abfolute Autorität gu haben. Der Countyrath wird bie Ungelegenheit gu entscheiben haben.

Fünf Perfonen verungludt.

Durch einen Fahrftuhlunfall murben geftern Mittag fünf Arbeiter ber "Wells Glaß Co.", 302 Babafh Ave., gum Theil ichmer verlett. Der Fahrftuhl fturgte in Folge bes Reigens eines Geiles aus ber Sohe bes fünften Stodwer: fes in bie Tiefe. Ernft Leit mußte mit gebrochenen Beinen nach feiner Bohnung, 26 R. Canal Str., gebracht merben. Rels Sanfen von 131 Cornell Str. erlitt ichere Berletungen am Unterleib und an ben Suften und murbe nach feiner Bohnung geschafft. C. Rohlermann murbe mit nicht befonbers gefährlichen Berlehungen am Unterleib nach bem County-Sofpital geschafft. Der Fahrftublführer Mite Tiernen von 85 Brigh Str., und ein Ruticher ber Firma tamen mit fleineren Berlepungen bavon. Der Fahrftuhl foll bereits fehr lange im Brauch gewefen und oftmals ausgebeffert

Die Bahl-Campagne.

Das neue Brimarmablen: Befes.

Die tommende Frühjahrsmahl ift bie erfte, bei welcher bas neue Primarmabl= Gefet bei ber Auswahl von Canbibaten für Stadtrathmitglieber in Unwendung tommen foll. Unter biefem Befebe giebt es zwei Bege gur Bewertstelligung ber Musmahl und beibe werben in Anwen: bung tommen, ba bie Demofraten fich für ben einen, bie Republitaner für ben anderen entichloffen haben. Der von ben Demofraten ift ber einfachere. Für bie Randidaten wird birett geftimmt mer= ben und in folden Wards, wo blos einer ju erwählen ift, wird berjenige als ber Mominirte ertfart werben, ber eine Blu= ralität aller abgegebenen Stimmen er= halten hat. Die Bahlrichter aus jedem Brimardiftritt werben von ben geführten Liften bem Stabt-Comite je ein Grem= plar am Dienstag, ben 25. Marz, unterbreiten und biefes wird bann am felben Abend bas Refultat verfunden und ben erfolgreichen Kandibaten bie Befcheinigungen ausstellen. In Barbs, wo zwei Albermen gu ermahlen find, werden die beiben Randibaten Befcheini: gungen erhalten, welche bie bochfte Stimmengahl betommen haben. Die Republitaner bingegen werben

ihre Primarmablen nach bem Mufter ber im letten Berbft abgehaltenen, por fich geben laffen. Unftatt bireft für die Ranbibaten zu ftimmen, werben fie für Delegaten zu ben Conventionen ftimmen, in felber Beife wie es für Stadt= ober Countyconventionen geschieht. Unftatt jedoch nur eine allgemeine Convention abzuhalten, foll in jeder Barb eine ftatt: finden, gufammengefest aus ben bei ben Brimarmahlen in ber Barb ermählten Delegaten, und biefe Bard-Conventio: nen werden bann die Albermans: ober Stadtraths-Randibaten aufftellen. Das Datum für biefe Barb-Conventionen ift noch nicht festgesett, boch merben fie innerhalb 24 Stunden nach Abhaltung

ber Brimarmablen einberufen werben. In jeber ber gebn neuen Barbs merben zwei Albermen ermählt werben, einer für zwei Jahre und einer für ein Jahr. Die Conventionen werden zu bestimmen ha= ben, mer ben langen und mer ben furgen Termin fungiren foll. Im Falle fie bies unterlaffen follten, fteht bem Stadtrath bas Recht zu, Die Entscheidung zu treffen.

Deutiche Demofraten ber 22.

Warb haben geftern in Meners Salle, Ede Gebawid und Gigel Gtr., einen beut= ichen bemofratifchen Glub gegrundet, bem etwa 70 Mitglieber fofort beitraten. Mle temporare Beamte murben gewählt General Lieb, Borfiber; Julius Bannes, Gefretar. Bu einem Comite für permanente Organisation und Ausarbei= tung ber Statuten wurden außer ben Beamten bie Berren Francis Soffmann, Emil Böchfter und B. Brud ernannt. Gen. Lieb und Emil Bochfter festen ben Unwesenden die Zwede und Biele ber neuen Organisation auseinander. Der Club mirb am nächften Freitag Abend eine große Berfammlung in

Meners Salle einberufen. In einer im felben Lotale abgehalte: nen Berfammlung von Demofraten ber Ward murbe beschloffen, daß ein Co= mite, bestehend aus je einem Bertreter jebes ber viergehn Bregintte ber Barb, gemeinschaftlich mit ben vierzehn Bertretern bes regulären bemofratischen Clubs : Candidaten für Barb auswählen und in ber am nächften Mittwoch in Meyers Salle abzuhalten= ben Bürger-Berfammlung in Borichlag bringen folle.

Die bemofratischen Ranbiba: ten ber 24. Warb.

Gin Burger ber 24. Warb fprach heute in ber Redattion por und erfuchte uns, barauf bingumeifen, bag bie brei beut: ichen Rellnervereine ber Marb, nämlich ber Deutsche Rellner-Berein, ber Deutsche Rellner= und "Barteeper"=Berein "Co: lumbia" und ber Deutsche Rellner= und Barteeper"=Berein "Germania", ben Brlander Macabee bem Deutschen Buch= ler, welche beibe fich um die bemofratische Stadtraths= Romination bewerben, por= gieben, weil einige "Macher" in ben brei Bereinen, Die ein Memtchen ober einen "Job" ju ergattern hoffen, es verftanden haben, ben Reft ber Mit= glieber für Macabee zu enthusiasmiren. Abgesehen bavon, bag Berr Buchler ein geachteter Wefchaftsmann, Berr Da= cabee bagegen nie etwas Anberes als ein Bolitifer gemefen fei, fei es ichon beshalb Unrecht, ben Letteren bem Erfteren por= zuziehen, weil bie beutichen Rellner boch por Allem auf bie Unterftubung ber beutfchen Bereine angewiesen find und fcon aus biefem Grunde einen Deutschen bem Ungehörigen einer anberen Nationalität porziehen follten.

Demotraten von Late.

Die Demofraten ber 29., 30. unb 31. Barb in Town Late hielten geftern an ber 46. Str. und Wentworth Ave. eine Maffenversammlung ab und beschloffen, bie Brimarmablen für bie Bahl ber De= legaten zu ber ftabtifden Convention am Mittwoch, ben 26. Marg, abzuhalten. Um barauffolgenden Tage findet die Con: pention ftatt.

Deutich : bemotratifcher Cen-

tral : Berein. Der beutiche bemofratifche Centrals Berein versammelt sich Montag Abend in Jungs Balle, 106 Ranbolph Str. Alle Demokraten, die fich ber neuen Organis fation ober ihren Zweigvereinen anschlies gen wollen, find willtommen. Gute Rebner anmefenb.

Catar Comibi, Photograph, 287 Rorth Glart Gir., Eingang Chicago Mbe. Cabinets elegant ansgeführt \$2.50 u. \$3.

" Ein Comite bes Single: Tar: Clubs. "Ein Comite des Single-Tax-Clubs, aus den herren Richter Bangs, Edward B. Brown, Jonathan B. Taylor und B. B. Brown, Jonathan B. Taylor und die dernenden Kelder den Kinde die dernenden Gelechend, erstückte den Mayor gestern um Ernennung elnes Specialcomites zur Untersuchung gewisser ung. Die Sache kommt vor die nichte den Gedalen den Borräthen des Schuhsstathsstitung und der Mayor vers sprach, sein Möglichtes zu thun.

Bom Conaps rafend gemacht.

Dieichlimmen Thaten Siaacs fons.

Die Boligiften Malonen und Dascelle hatten geftern Abend im Saufe Do. 35 Dit Chicago Ave. mit bem bei feinen alten Gitern wohnenden 18-jahrigen Billiam Maacfon einen furchtbaren Rampf zu bestehen. Der junge Mann hatte fich trot aller Borftellungen von Bater und Mutter feit etwa einem hals ben Jahre dem Trunke ergeben und war fclieglich geftern, nachbem er vierzehn Tage lang auch feine Minute nüchtern gewesen, von wilbem Bahnfinn erfaßt worben. Geine Eltern hatten fich längft in einem ber Bimmer verbarrifabirt, ba er jeben umgubringen brohte, ber ihm nabe tam und als Die Polizei von ben Rachbarn herbeigerufen, schließlich ermit einem mächtigen Deffer in ber Fauft entgegen, fodaß es ben Beamten erft nach langem gefährlichem Ringen gelang, ihn an Banben und Fußen gebunden, nach ber Ctation gu fchaffen, mofelbft man ibn, um ihn am Begeben von Gelbft= mord zu verhuten, noch obenbrein an bas eiferne Gitter feiner Belle antetten mußte. Im Baufe feiner Eltern hatte er bie fammtlichen Dobel in Stude geichlagen, und Malonen fowohl als Das: celle trugen im Rampfe fcmerghafte Berletungen bavon.

Der junge Truntenbold wurde beute Bormittag bem Richter Rerften in bedeu: tenb ernüchtertem Buftanbe vorgeführt und von biefem gu funfzig Tagen Bribe: well verurtheilt. 2118 er vorläufig in feine Belle an ber D. Chicago Ave. Station gurudgeführt murbe, rief er aus: "Wenn man mir nur gebn Minuten Beit gegeben hatte, ich mare auf Dimmermie: berfeben aus ber Stadt verschwunden."

Biele Perfonen vermißt.

Der Polizei murbe geftern Abend bas Berichwinden folgender Berfonen gemelbet: John Schult, 75 Jahre alt, ver-Schwand vor zwei Tagen mit feiner breis jährigen Entelin aus bem Saufe 646 May Str; Mollie Jordan, 21 Jahre alt, von 4344 La Galle Str.; 23. G. Clart, 37 Jahre alt, ein Angestellter ber Firma Stubebater Bros.; John Bennies, 31 Jahre alt, von 3117 Ctate Str.; Jennie Boffmann, 11 Jahre alt, lief aus bem Elternhause 124 Salfteb Str. bavon; Muguft Rohn, 4 Jahre alt, vermißt aus 674 Lincoln Ave.; F. 3. Walfh, 24 Jahre alt, von 90 Wells Str.; und Charles Blanchard, 26 Jahre alt, aus 116 Colorado Ave.

Rury und Reu.

* Gin fleines Anablein murbe geftern auf ber Treppe bes Saufes 867 BB. Jad= fon Str. ausgesett gefunden. Das Finbelhaus nahm ben fleinen Weltbürger

* Durch bie Bemühungen bes hiefigen Boftinfpettors James Stuart ift in Rem Port ein Boftrauber Ramens John So: gan verhaftet worden, der als Angestell= ter ber Grand Central Bahn gablreiche Poftpadete unterschlagen hat, Die größ: tentheils aus Fabriten in Attleboro und Brovibence an Chicagoer Schmudwaa: renhandler bestimmt maren. Bu ben hiefigen geschäbigten Firmen gehören D. Young, Spaulding, B. F. Morris, Muifter & Co., C. S. Knight & Co. u. Al. Ginem zweiten Poftrauber ift bie Beborbe auf ber Gpur, boch ift nichts näheres barüber verlautet.

* Gallagher's Steife Bute gu \$1.90 find biejenigen, welche Gud Gelb fparen, gu haben 256 & 258 G. Balfteb Str.

* In bem Fleischergeschäft von Benry Rohren, 140 Augusta Str., richtete geftern ein Brand einen Schaben von \$150 an.

* Der neue Benfions-Agent 3faac Clements wird erft am 1. April fein Amt antreten. Bis bahin wird auf fein Erfuchen Frau Mulligan im Umte weiter fungiren.

" Die billigften Tapeten in größter Auswahl bei Rraus & Leberer 740 & 742 G. Salfteb Str.

* Der Rheinlander Berein "Alaaf Roln" hält morgen Abend 6 Uhr in ber "Ifaria", 10—12 B. Ranbolph Str., feine Generalversammlung ab. Auf ber Tagesorbnung fteht Beamtenwahl, Mufnahme neuer Mitglieber und perichiebes nes Unbere. Rach ber offiziellen Gipung gemuthliches Beifammenfein.

* Der Rame bes Argtes, über beffen Berglofigteit gegenüber ber armen Frau Baumann und ihren franten Rinde wir neulich berichteten, ift nicht Schwart, wie uns ber Abvotat Benry Gottlieb anfangs mittheilte, fondern &. Braun.

* Renovirt Gure Bimmer gu Oftern! Billige Tapeten in größter Auswahl bei Rraus & Leberer 740 & 742 G. Sal: fteb Gtr.

* Die Civilbienftreform = Liga von Chicago bat für bas beginnenbe Geschäftsjahr folgende Beamten ermählt: Brafibent, James G. Rorton; Bige: Brafibenten, Marfhall Field, Birt Derter, A. C. McClurg, Franklin Mac Beagh, Ebward G. Mafon, F. B. Bea: boby, Charles DB. Deering, Arthur Ryerfon, Balter C. Larneb, Franklin Beab, Albert M. Sprague, J. R. Stiles, Lyman 3. Gage, Bryan Las throp; Executiv=Comite, D. F. Albis, Billiam Manniere, Thomas B. Gro: ver, A. M. Day, Merritt Starr, Thos mas A. Ball, B. B. Freeman, L. B. McConnell, B. S. Bontelle, Ullman Strong, Ruffell B. Curtis; Schabmeis

fter, Frant B. Gcott. * Die fechsjährige Tochter bes Schuh: ganblers Samuel Bopinsty von 63 S. Salfteb Str., warf geftern Abend beim Spielen eine brennende Betroleumlampe um und ba babei ihre Kleiber in Brand geriethen, erlitt sie schredliche Brands wunden. Die Mutter eig bem Kinbe bie brennenden Kleiber vom Leibe, sonst

Telgenbe neue Scheidungsflagen mur: ben geftern eingereicht: Mary gegen Bilhelm Brochnow, wegen boswilligen Berlaffens; Billiam S. L. gegen Caroline Schunchel, megen bosmilligen Ber= laffens; Mary F. gegen John J. Dun: phy, wegen Trunfjucht und graufamer Behandlung; Mamie gegen Ganfom 23. Gliott, wegen graufamer Behand: lung und 3ba M. gegen James Rast, wegen graufamer Behandlung.

Die folgenden Scheibungsbetrete murben bewilligt: Julia von Thomas 23. Ebwards, megen Graufamteit; Drrin 5. von Emma Barriet Smith, wegen Berlaffens; Augusta von Theodore Lan: gofd, megen Truntfucht; Edward 3. von Therefa Maud Bradburg, wegen Berlaffens und Chebruchs.

Beirathe: Licenzen.

Die folgenben Beiraths-Licenzen murben in Der Office bes County-Clerts ausgestellt :

John J. Beis, Rittie Brennan. Anbrem Janfen, Marie Beaty. George A. Brundage, Gligabeth Biegel. Billiam M. Rlempin, Agnes Friedrich. John Mollenkamp, Minnie Jarnede. Charlen Beters, Marn Avasnitchfa. Seinrich Gilbebranbt, Louife Beters. Julius Brochnow, Iba Wilfe. Andrew Dahlgren, Augusta Ferm. Beinrich Brunn, Sanna Sartfell. Robert G. Stures, Annie Belinte. Cornelius Gravenstod, Fr. Annie Bipens John B. Bergftrom, Selena J. Anberson. Freb S. Gubelius, Fran A. Schreiner. Joseph Budland, Erneftine Relmer. Bilbelm Bolz, Marie Hurte. John Ryman, Lucy Sagemann.

Todesfälle.

Im Rachftehenben veröffentlichen wir die Lifte be Deutschen, über beren Tob dem Gesundheitsamte zwi ichen gestern und heute Mittag Rachricht zuging: iden gestern und deute Mittag Nadricht juging: Vera Sauter. 398 Webster We., 2 X. Johann Wolf, 255 Cisiton Woe., 68 J. 8 M. Hred Kroschwig, 1559 Wilmautee Ave., 5 M. Mitselmine Behrend: im Deutschen Hopital. 78 J. Hortwig Weber, 2544 Wentworth Ave., 45 J. Hortwig Weber, 2544 Wentworth Ave., 45 J. Hortwig Frechtich, 288 D. Ohio Str., 2 J. 10 M. Marie Boltow, 1009: 10. Str., 42 J. Aust Hoeine. Sohn vom George Heine. 1 J. Gottried Hause. 4118 Hordor Ave. 45 J. Martha Erch, 2308 Wentworth Ave. 42 J. Hospidine Laid. 193 West 13. Str., 8 J. Hospidine Laid. 193 West 13. Str., 8 J. Hospida Spertich, 193 Nugusta Str., 54 J. H. Ctattenberg, Niegianer-Hospital, 43 J.

Der Befuch bes Diebern Bufinen College, Blue Island Ave. & 12. Str., wird Jeder mann empfohlen. Direttor: C. E. Jones.

Brieffaften.

R. S. Fragen über Kartenfpiele ober anbere Spiele beantworten wir nicht. 3. B. C. Der junge Dann muß einfach beim Schiffstapitan ober einem Stellenver mittlungsbureau für Seeleute in irgend einer Geeftabt, 3. B. Rem Port ober Baltimore

Frau &. Wenn bie Arbeit fchlecht ober nicht vollendet ift, brauchen Gie nicht bafür zu bezahlen. Der Dann fann eine Rlage gegen Gie einbringen, darf aber feine Gewalt anwenben. Thut er Legteres, bann laffen Gie ihn burch einen Poligiften verhaften. Recht, bie ihm am Conntag bezahlte Miethe roch einmal zu forbern, weil bie Bahlung am Sonntag angeblich eine ungefehliche mar.

Die Meinung bes bez. Gesetes ist, baß ber Miether an einem Sonntag nicht zu bezahlen braucht und ber Sausbefiger ober fein Agen an einem Wochentage tommen muß. Lente, bie fortwährenb Zwift verursachen, fann man wegen Friebensbruch verhaften laffen ober auf Schabenersas verklagen. 3) Bir geben feine Abreffen von Lotterieagenten

Bauerlaubniffcheine

purden gestern an folgenbe Berjonen aus geftellt : D. Cobofinsti, 2ftod. Wohnhaus, Ro. 8307 Ontario Str., \$1000; M. Schulk, 1ftöd. Cottage, French Ave. nahe 103. Str., \$1000; George Neuber, 2ftöd. Flats, Green Ban Ave. nahe 84. Str., \$1300; C. E. Martin, 2ftod, Wohnhaus, homard Ape, nabe 136. Str., \$1200; S. E. Bernon, 2flöd. Flats und Erdgeschoß, No. 1200 West Aba Str., \$3500; Fran Julia Larkowski, 3siöd. und Rellerladen und Flats, No. 405 14. Str., \$5000; Afa R. Waters, Sflod. Erdgefchog und Flats, No. 591—595 La Salle Ave., \$10,000; Isham Schewe, Iftod. und Keller Mats, No. 481 Best Sonne Ave., \$7000; 3. A. Anberson, 2stod. Flats, No. 876 Rodwell Str., \$2000 ; Thomas Olion, 4ftod. und Rel erladen und Flats, Ro. 358 Beft Grie Str., \$15,000 : Thorbard Relion, 4ffod. und Reller. aben und Flats, Ro. 93 Center Ave., \$6000 Billiam Bilfinfon, 2ftod. und Rellerflats Ro. 3511 Butterfield Str., \$2800; G. Schoofffe, Bflod. und Erbgefcog-Flats, Ro. Racine Ave., \$4000; William Flindt Bftod. und Erbgeichog-Laben und Hats, Do. 3630 Bentworth Ave., \$4500; Henry B. Cline, 2ftod. und Keller-Flats, No. 1422 B. Monroe Str., \$2500 ; George Allen, 2ftod. und Erbgeichoß-Klats, 63. und Salfteb Str. nto Etagegobe Fitals, 363, 1110 Julies Ste., \$8500; A. Johnson, 2fiod. Flats, No. 5743 Atlantic Sir., \$2200; H. Wiley, 2fiod. Wohnhaus, Winter Str. nahe 68. Str., \$2000; B. H. Olson, 3fiod. und Kellerladen . Flats, Do. 5728 Wentworth Ave., \$4000; C. Siden, 2ftod. Flats, Do. 5158 Mibland Ave., 2800; E. H. Horner, 2fiod. Wohnhaus, Palifabe Ave. nahe Central Bart Ave., \$1500.

Billige Baffageideine von und nad Deutich land find gu haben bei Basmansdorff & Sei-nemann, 145-147 Du Ranbolph Gir. Rauft

Marttbericht.

Chicago, 14. Mary 1890. Diefe Preife gelten nur für ben Großhanbel. G em ii f e. Reue Gurten \$1.15-1.50 per Dyb. Salat 25—30c per Dpb. Bunbel. Rabieschen 35—50c per Dpb. Bunbel. Spargel \$2.50-\$3.50 per Dab. Bunbchen. Rartoffeln 38-43c per Bu. Minois füße Kartoffeln 83.25—3.75 p. Brl. Beige Bohnen, Ro. 1., \$1.60-1.65 per Bu. Rothe Beten 2.50—3.00 per Brl. Weiße Rüben 31.00—1.10 per Brl. Tomaten 50-60c per Rifte. Zwiebeln \$3.00-3.50 per Brf. Einheimifcher Sellerie 25-30c per Dab. Rohl 810.00-14.00 per 100. Früchte. Rochapfel 88.00-\$3.75 per Bri. Beffere Sorten \$4.00-4.75 per Brl. Apfelfinen \$3.00—5.00 per Rifte. Citronen von \$4.00—5.00 per Rifte.

Elgin Rahmbutter 22]—B5c per Pfb.; gertingere Sorten variirend von 13—23c.

Rāje.

Boll-Rahm-Rāje (Chebbar) 94—10c per Pfb.
Peinere Sorten 104—11c per Pfb.
Abgerahmter Rāje 3—5c per Pfb.
Schweizer-Rāje 94—104c per Pfb.
Heires Kalbsteisch 4—7c per Pfb.; gerinspers Dieslicht 4—7c per Pfb.; gerinspers Dieslicht 4—7c per Pfb.;

Glain Rabmbutter 221-25c per Bfb. ; ge-

gere Qualitat 4-5c per Bfb. Ge flugel. Ge fl üg el.
Rüfen 9c—10c per Pib.
Enten13-14c; Truthühner 14—15 per Pfb.
Gerupite Gänje 6—8c per Pfb.
Frijche Eier 19-12jc bas Opb.
Bilb.
Mallacd Enten 83.75—3.25 per Dyb.
Rieine wilde Enten 11.25—1.50 per Dyb.
Schnepfen 11.00—1.25.
Quait 11.85—1.50.

ebenbige Tauben 81.75-9.00 per Dab.

\$6 fer. 200 per \$6 fer. \$21}—224c. \$21}—224c. \$21. \$21}—224c. \$6 ev. \$6

Sheidungstlagen.

E. Monroe Str. 3 Thuren bon Clart Str.,

Die einzigen Deiginal und echten Missit Clothing Barlors. Wo wir feit den lehten fieben Jahren etablirt find. Alle anderen find Rachamungen und falfc. Latt Euch nicht anschmieren. Die Bargains, die wir

Heberröde.

Meltons von \$10 bis \$20 gemacht für von \$20 bis \$40, \$10 Rerfens von \$22 bis \$45, ... \$10 bis \$22 Worsteds von \$8 bis \$18 gemacht für von \$18 bis \$35,.... Unfere kurzen und eleganten Englischen "Boz. Cut". lleberröcke find die Daifies. Und Abertressen irgend etwas in Schnitt und Sig. Wir daben ebenfalls 27 Pring Albertis, welche gemacht waren für \$30 und verkausen wir sie für \$15. 20 feiner grädige Bring Alberte in Clay Worsteb. weiche burch die besten Aundenschieder bes Landes gemacht vourden für von \$40-\$50; wir der \$18 faufen sie.

43 Sehr feine 3—4 Knopf Sutaroays in importirten Worftebs, gemacht von \$30—35; ver- \$14.50



121 G. Monroe Str., 3 Ehuren v. Clarf. Abends offen bis 9 Uhr, mit Ausnahme Samftags bis 11 Uhr.



Wir erlauben und biermit, ben Trifeuren und Bo: Wir erlauben und hierunit, den Frisenren und Barbieren dom Chicago anyugeigen, daß wir seit dem 20. Januar diese Judres eine Frisenre-Achuse eicstenbeden. Wir sehren, wie man Haar fristet. Krüstelt, wellt, lüstet: wie man "Bangs" schneibet und Ales, was zur Damen-Haarfrihr nötigt zit. Unterricht wird extbeilt: Wortlag und Freiag Abend dom 7 bis 8 nud dom 8 bis 9 tlyr. Wir geben auch Privatsunden an dieseingen, weiche obige Sinuden nicht beingen koche obige Sinuden nicht deuchen können. Die Schule ist ossen für Damen sowohl als Gerren. Wegen underer Academie dor.

29 Dit Bafbington Str. (am. State u. Babafh Ave., nahe Marfhall Field & Co. Brisbois & Federmeyer, Gigenthümer.

Wöchentliche Brieflifte. portain eingemieren seier. Aus in weie erze ange eigten Briefe, weiche nicht innerhold zwei Woden, dom untenstehenden Datinn an gerechtet. abgeholt sind, wer ben nach der "Dead letter office" in Wassbington ge-sandt. Bauftag, 15. März.

841 Abraham A

846 Baier Paul 847 Ball Fris 818 Bant Marris

851 Bauman Frebrick 852 "Egti

isty Jan

901 Ferkbril 3 Cohn 902 Fifth Louis

978 Lobel May 979 Loffter Wilhielm 980 Lovenz Smil 981 Loventhal J 982 Lucca Daniel 983 Lucht Emil 984 Luhr Abolph 985 Martens Banline Sharles 987 990 Maii D 991 Meh Mina Frl 992 Meufil Marie ? 864 Bodendieck Chas L 865 Bohlmann A B Carl 1006 Bepet Wojcich itet Muguft Breele Nathan (2) Breffi Albert Bruta Jan Btoszynski W (2) aste Henry Raymond Flora Fr Reineke Bertha Renifig Emil usch Carl kosenberg L kosiuski Johan kosseau Moses 894 Eberhardt Henri 895 Eisermann Edward 1031 Rozhnski Johan 1032 Augustin Gottfried

her hing der eines

303 filiegauf Albertine

304 filiegauf Albertine

305 friem Coxl

306 friem Coxl

306 friem Coxl

307 friedmann I

308 friem Edm

319 frieftbrun Marh

311 Gartner Kubert

312 Gelert Jouid

313 Gibfon Bennie

314 Gifel Kobert Fran

315 Gifeserinski Jacob

316 Goinought Jos

317 Gortatowsky Fran

319 Greenfeld Kobit

321 Geratowsky Fran

319 Greenfeld Kobit

322 Grinderg B

323 Gerinderg B

324 Grinderg B

325 Grinderg B

325 Grinderg B

326 Grinderg B

327 Dandhank B

328 Dagemann Joseph

329 Dagemann Joseph

320 Den Grinderg

321 Jedic Johann

322 Gernam Fran

323 Jedich Gernam

324 Denie Fran

325 Denie fran

326 Dennam Arthur

327 Dense Fran

328 Dennam Arthur

327 Dense Fran

328 Dennam Fran

329 Dense Johan

320 Desit Johan

321 Deid Johan

322 Done Fran

323 Jedich German

324 Done Fran

325 Dense Fran

326 Dennam Fran

327 Dense Fran

328 Dennam Fran

329 Dense

320 Dennam Johan

320 Desit John

321 Deid John

322 Done Fran

323 John

324 Done

325 Jan

326 John

326 Jan

327 Jan

328 Dennam

329 Dennam

329 Dennam

320 Desit John

320 Desit John

321 Dennam

322 Done

323 Fran

324 Done

325 Jan

326 Dennam

326 Dennam

327 Dennam

328 Dennam

329 Dennam

320 Desit John

320 Desit John

321 Desit John

322 Dennam

323 Dennam

324 Done

325 Ban

326 Dennam

326 Dennam

327 Dennam

328 Dennam

329 Dennam

320 Desit John

320 Desit John

321 Dennam

322 Dennam

323 Dennam

324 Done

325 Dennam

326 Dennam

326 Dennam

327 Dennam

328 Dennam

329 Dennam

320 Desit John

320 Dennam

320 Desit John

321 Dennam

322 Dennam

323 Dennam

324 Dennam

325 Dennam

326 Dennam

327 Dennam

328 Dennam

329 Dennam

320 Denn 1040 Sayle Franz 1041 Schinpff Otto 1042 Schies Doris Fran 1043 Schiibt August 1044 Wilhelmina

1043 Schmidt Vingult
1044 Wilhelmina
Frau
1045 Schmidt Denrich
1046 Schmidt Denrich
1046 Schmidt Denrich
1047 Scholl Johann
1048 Rrefena
1049 Schollman S
1040 Schollman S
1050 Schottle Wilhelm G
1051 Schreiber Joseph
1052 Schutt Malo Frau
1064 Schule Dr Fun
1064 Schule Dr Fun
1054 Schulmacher Wargan
1055 Schreache D B
1055 Schreacher D
1055 Schreacher D
1055 Schreacher D
1055 Schreacher D
1056 Schulmannof Mr 10til Simoniof Art
10til Simonion Anne
10til Simonion Anne
110til Simolion Anne
10til Simolion Anne
10til Simolion
10til Simol ulos Luncioush de 1663 Incidents de 1663 Incidents de 1663 Incident de 1665 Incident de 166 1068 Fregine
1068 Meinberg D
1066 Menhard Frank
1091 Menglaff fredrig
1092 Merd Gari
1068 Wight Gari
1068 Wigh

d Ban Convenderg & San Delbolle. Polibol Boloun Jos Boloun Jos Bon Dziardth Chaf Jaivillet Jan Jeiben Jogef Awinanbenger Mc

Ich bin vollständig hergestell

Fran D. Fairweather leidet drei Jahre hindurch an Catareh und Bronditis.

Dant der Behandlung und den Mediginen des Dr. Carroll, habe ich meine Gefundheit wiedererlangt."

"Ich bin vollständig vom Catarrh furirt, Dant ber Behandlung und ben Meditamenten bes Dr. 3. . Carroll pon 96 State Str., und bie Bronchitis ift bedeutend beffer geworben, fagte Fran 5. Fairweather, beren Wohnung fich in 84 Throop Str. befindet.

Frau Fairmeather fuhr fort: "3ch habe brei Jahre hindurch an Catarrh und Bronditis gelitten.

"3ch litt an heftigen Ropfichmergen. Gin unausgesehtes Tropfen von Schleim aus bem Ropfe in die Reble fullte Die: felbe an und zwang mich zu fortwähren= bem raufpern und fpuden. Des Rachts mußte ich öfters auffteben um auszus fpeien und meine Reble freigubetommen.



"Durch bas fortwährende Räufpern und Spuden war meine Reble fo mund und entgundet geworden, bag mir bas Schluden anfing große Schwierigkeiten zu verursachen. Trodene Speifen ichie: nen mir in ber Reble fteden gu bleiben und hatte ich große Schwierigkeiten bies felben zu verichluden.

"3ch hatte ichon verschiedene Merate confultirt, aber feiner verschaffte mir Erleichterung, bis ich mich an Dr. Carroll manbte.

"Da ich in ben taglichen Zeitungen fo viel von Leuten gelefen hatte, bie von ber Rrantheit furirt worben waren, fo befclog ich mich an Dr. Carroll zu wenden und mich in feine Behandlung gu geben. Schon nach furger Zeit verfpurte ich eine mertliche Befferung in meinem Befinden eintreten, und jest bin ich vollständig hergestellt.

"Die Ropfichmergen haben mich verlaffen. Der Ausfluß aus ber Rafe, fo= wohl wie bas Tropfen aus bem Ropf in die Rehle haben aufgehort, ebenjo bie Schleimanhäufung in ber Rehle.

"Meine Rehle ift wieder gefundet und verichlude ich bie Speifen jest mit Leich= tigfeit. 3ch bege teinen Zweifel, baß Dr. Carroll in furger Beit mit ber Bronchitis benfelben Erfolg haben mirb, als mit bem Catarrh.

"3ch hatte nicht erwartet, fo fcnell furirt zu werden, und mein Mann jowohl wie ich felber, find außerft gufrieben mit bem Refultat ber Behandlung bes Dottors und ich zogere nicht, ihn irgend einem meiner Freunde ober bem Bubli= tum für bie Rur oben beschriebener Rrantheiten gu empfehlen".

No. 96 State Str., Chicago, Rordweft - Ede State und Bafbington Str.,

(gegenüber Mariball Wielb.) Office: Bimmer 920. 304, 303 und 303. Officestunden: 9—12 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Rach-mittags, 7—8:30 Abends. Conntags von 9 Uhr Morgens bis 1 Ubr Radmittags. Chronifde Brantheiten mii Erfolg behandelt.

Spegialitäten: Ohren-, Bald- und Lungenleiben. (Cowindfucht, Afthma und Bronchitis), Rhem matismus, Dyspepfia und alle Rrantheiten bes Magens, Beber und Rieren. Entfernt wohnenbe Patienten werben erfolgreich brieffich furirt.

Dr. Carroll kurirt Kalarrh. Confultation in ber Office ober per Boff \$1. Correspondeng angeftrebt, aber fein Brief beantwor.

tet ohne baß 4 Gents in Poftmarfen beigelegt werben.

MASON und HAMLIN ORGEIN.
Majon und Hamlin Biano.
Man verlange die neuefien Calaloge mit Junftrationen det modernten Fianos und Orgein der Saifon.
Neue Bady Grand" und Orgein der Saifon.
Orzein nach dem biligen Neufraten-Spifen verlauft guste. 37 der Bierteljahr. Bady-Orgein köld ne.
Nason ab Samtin Orgei und Piano Co.,
14m2204 149 Waddash Ave.

Berfdiedenes.

Deim für Damen, die ihre Riederfunst erwarten; Rath und Sälfe in allen Franzmangeiegenheiten. Babies abophirt. Ertengfte Berichwiegenheit zugesichert. Fran Dr. Schwarz, 871 S. halfteb Str. Stottern und Stammeln wird grundlich gebeilt. Bothar Schwarg, Sprachargt. 371 S. Daifted St. 21f4m3

Patente ermittelt; Auskunft frei. G. C. Tillmann, 1. 78—161 In Salle Str., Chicago. bimibofaw Sefucht: Ein altliches kinderlofes Shepaar wünscht ein intelligentes 12—löjährigesWai enmäden zu abob-tiren. Abreffe S. M. "Abendpost".

Wenn Ju Gelb wünscht euf Mobel, Noten Orders, zweite Habothefen, Liegenschaften, Enklunfte, Gebäude, Chattele Wartgages oder irgend eine Sicherheit, gegen niedrige Zufen, drecht der dei der Ittwois Loan Ufforiation, 94 La Salle Str., Jimmer 30.

Alma, 210. di, do, fa, 8

Damen, welche ihre Riederkunft im Stillen zu erwarten wünschen, inden freundliche Aufnahme und gute Pfloge der mädigen Preizen. Auch in alein Frauertrantieiten, weißen Früg. n. f.w., wird Nath und Abat ertheitt. Frau Löwe, gepräfte Bedeanung, Ru. 68 Fremont Str., Rordfeite, nahe Wildow Str.

Wenn in Unaunehmlichkeiten ober verunglück, fprecht vor in Jimmer 6, Il Oft Washington Str., für weitere Unstunft dei Tahkor. 15mg, di, do, fa, 4w, 8

Dr. Heiere Phillips, karalich von St. Konts. Damen-behandlung eine Spezialität. Weidliche Leiden sorg-fältig unterlucht. Consulation. einschliehlich Redizi-gen, 81. Officestunden 10–5 Ugr. Ample Building. Michigan Abe. und Jackan Str. Meibliche Leiben gebeilt. Der einzige Alah in Chicago, wo Damen die Bortheife ber projestionellen electrichen Behandlung zu haufe geniehen tonnen. Bedingungen möhig. Berech Rammitings der, honn Arratment Cletric Co., 1911 Madath Abe., Chicago. Sattler, Edinn gleich in antgegeichneber Ge diffitgegend belegener Store ift billig zu benmielben liegen und Oulfimmte befindet fich nebendir. Roberts D. O. 1800 B.

Bergnügungs. Begweifer.

Mubitorium - Stalienische Oper. McBiders Theater - Aronfons Operettens Columbia Theater-Richard Mansfielb. Chicago Opera Soufe - Comin Booth und

Grand Opera Soufe - Cleveland Minftrels. Soolens Theater - Margarethe Mather. Sanmartet Theater - Roland Reeb. Binbfor Theater - Carleton Operetten:

Griterion Theater - Gaft Lynne. Beople's Theater - " Berminie." Jacobs Clarf Str. Theater - Corinne. Mcabemy of Mufic - "The Banbit Ring." Savlins Theater - "Loft in Rem Dort."

Bifitentheil ber Deutschen Befpen.

Bei Orleans junior.

(Wippdens Oxiginalbericht.)

3d mache nicht gern Befuche in Rers fern. Dicht etwa aus Furcht, benn ich bin nicht angftlich, ich tonnte mit ber Tochter eines Befangnigmarters tangen, ohne gu gittern. Aber menn ich eine Rerterzelle betrete, fo habe ich boch bas Wefühl, bag ich nicht rechtzeitig wieber herausgelaffen werben tonnte. Mls aber ber junge Pring Philipp gu

zwei Jahren Clairvaur - ju zwei Jah= ren, welche minbeftens brei Monate bauern tonnen - verurtheilt mar, ba bachte ich nichts weiter als baran, ibm einen Befuch gu bereiten. 36 flingelte. Soluffel ffirrten.

Retten raffelten, Strob raufchte. Bo: mit tann ich Ihnen bienen, verehrter, Berr ? fragte eine raube Stimme. Mich überlief's.

Ift ber Dauphin von Frankreich gu Saufe? fragte ich. Bebaure, lautete bie finftere Mutmort,

er ift nicht gu Saufe, fondern bier. 3d will ihn interviewen, fagte ich er-Der Bring bat icon gefrühftudt, tonte bumpf ber Beideib gurud, bitte,

treten Gie tropbem naber. Bwei Minuten, eine Emigfeit, fpater wurden bie Flügelthuren ber bufteren

Rerterzelle aufgeriffen, und ich trat nas Der Dauphin hatte gefrahftud unb rauchte jest. Go jung und icon Rau-

der! iprach es unwillfürlich in mir. Jungling von Orleans, begann ich, warum find Gie in bie Boble bes Lowen

gegangen ?

3ch wollte meinem Baterlanbe bienen, antwortete er, barum begab ich mich in's Beftellungsamt. Aber man verhaftete mich. 3ch wollte in's ftebenbe Beer, aber man ftedte mich in's Beer ber Git= Saben Gie benn nicht gewußt, bag

Sie Frankreich nicht betreten burfen, fragte ich, neugierig wie er ift. Buß: ten Sie nicht, daß man Sie verhaften miirbe ? Ja, verficherte er.

Bugten Sie nicht, bag Ihre werthe Familie entthront, daß Frankreich Republit, bag es Ihnen verboten fei, Ihren Fuß nach biefem Lande auszuftreden ?

Ja, mein Berr! rief er. Alfo, mas wollten Gie in Paris? Ich wollte verhaftet werben, erflarte

er. Dein Gott, man muß boch etwas

Allerdings, antwortete ich, jeber junge Mann, ber gelernt hat, einen Schnurr: bart zu friegen, muß etwas merben. Aber tonnten Gie nicht etwas anberes werben ? Bum Beifpiel Jurift, Raufmann Lyriter, LatelDecter. Iteporter, Melfumiealer Slaqueur, leberleibend, forpulent, Debium, Gifenbahnichaffner, Glettrotechnis fer, -- es giebt ja jest jo viel, mas man

Allerdings, gab er gu, aber wenn man Mitglied einer weggejagten, bes Thro: nes verluftig erklärten Familie ift, fo fann man nur eines merben, eingesperrt. Romifch! meinte ich mit einer tiefen Berbeugung.

Denn ber Weg jum Thron, febte ber Dauphin hingu, führt burch ben Rerter, and es ware alles fehr fcon, wenn ber Rerter nicht jo anstrengend mare. Das gute Gffen, bie vielen Streber, welche bes uchen und bie gang unerfättlich im Speichelleden find, und bie geiftreichen Bane, Die man in Die Albums ichreiben muß, verleiben einem bie Wefangenfchaft. Run, troftete ich, es wirb ja nicht lange bauern.

Und wie lange noch, meinen Gie? fragte mich ber Martyrer. 3d bente, bis jum Enbe bes Carne:

bals, antwortete ich. Bas wollen fie bamit fagen? fcbrie ber Bring. Das ift ja eine Beleibigung! Benn ich Ronig bin, werbe ich Gie top: fen laffen!

3d flüchtete mich. Dir ift manches icon pajfirt, aber aus einem Wefangnig war ich boch noch nicht herausgeworfen. Indeg, ber Thronfolger hatte felbit Sould. Bie fonnte er glauben, baß ich ihn jum Pringen Carneval ernennen

36 made nie wieber einem eingesperre ten Bringen Bifite,

- Die treffenbite Lobrebe auf ben Champagner bat einft ber alte Blücher gehalten; als er im Freibeits: friege in Ramur eine portreffliche Gorte trant, begeifterte ibn biefelbe gu folgen: ben Borten: "Bit es nicht jammeridabe, bag man gegen ein Bolt Rrieg führen muß, bas einen fo herrlichen Trant braut? Man follte benten, bas mußten bie allerbeften Menfchen fein; aber . Gott, o Gott!"

"Boltsbeglader" nenni man biejenigen, welche aus bem Unglud ber Menge bie iconften Phrafen machen

- Salfd verftanben. Deine Cochter macht große Fortidritte in ber Pufit - fie foll gar vierhandig fpielen fernen .- Unglaublich! - 3a, porläufig laffe ich fie jeboch nur mit zwei Sanden inielen.

- 3m Bertrauen. Röching Jest, ba ich aus Ihrem Dienft geh', gna' Frau, will ich Ihnen fagen, bag ber Schlüssel von ber Ruche auch zu ber Thur von ber Speifetammer paßt.

Ronversationston auf bes Reitbahn. Unteroffizier: Dehlhuber, reigen Gie's Maul boch nit fo auf Ihr Gaul ichent ja formlich vor bem Ab

Die Hypotheken-Abtheilung r beutschen Abortatur ban Kuberis & Mott, Zim-er 49—53 Ko. 163 Manbolph Cir. (Metropolitan der berteit Gelb in beliebigen Beträgen auf bedantes randetgenthum in niebrigen Jinsen and unter ben mstigsten Bedingungen. günstigften Bedingungen. 180, 3m Erfte Sphothelen fiels jum Berfauf borräthig.

Todes:Mngeige. Freunden und Bekannten die trauxige Nachricht, daß unser geliedes Shinchen Fred. Aroschwitz im Alter bon 4 Monaten 23 Tagen am Mittevoch Abend ball 6 Ube entschiefen ift. Die Beerbigung sindet statt am Sonntog, den 16. März Nachmittags I Uhr. Um filles e tranernden Sinterbliebenen, Fred. Arold will, Kinna Krofchwitz, nebst Kindern

Tobesanzeige. Freunden und Befannten die traurige Nachricht, bag unfer geliebter Sohn Robert im Alter bon 7 Mona-ten 20 Tagen plöhlich gefrorben ift. Die Beerbigung findet flatt bom Trauerhaufe, 277 W. 13. Str., Sonne tag 21/2 Uhr nach Waldbeim fatt. Mobilh Cahn, fid Thereie Sahn,

Zodes-Anzeige. Freunden und Bekannten die trantige Nachtick, bak untere vielgesiebte Gatim und Mutter Caroline Schumacher am Freitag Bened im Alter von 64 Jahren und Wonden und furzem Eeden fanft entschielen ift. Die Beerdigung findet am Moutag, den I. März, Nachmittags I Uhr, vom Trancrhaufe, No. 307 S. Morgan Str., nach Munders Kirchhof statt. Um stille Theilnahme bitten die trasternden Hinter Goeffred Schumacher, Jr., Sohn.

Goeffred Schumacher, Jr., Sohn.

Kuna M. Zetp, Lochier.

Dantfagung.

Men Freunden und Bekannten, welche und bei der Beerdigung unserer guten Mutter und Sroßmutter durch ihre Theitnahme ertreut haben, sagen wir unseren innigsten Dank. Die traueruben Hinterbliebenen: Marie Nobohl, Muguike Dechmann, Adopter. Minua Kranfe, Iohnkobohl, Minua Kranfe, Tohn Kobohl, Mathilde Dechmann, Schwigereltern Mathilde Dechmann, Schwigereltern Wathilde Dechmann,

Arbeiter d. Rordwestseite Heraus!

Große Maffenverfammlung Dienstag, den 18. März, Mbends 8 Uhr, tu der Zodönhosen Salle, sete Milwaustee und Asb-land Abe. Tagisörbnung: Die Mossimalen. Sewe-gung. Redner: Arigher Anthill, T. E. Morgan, W. Roemte und Andere. Jeder Arbeiter joste es sich aur famod Pflicht machen gu ericheinen. Der 8 Stunden Glub ber 14. 2Bard.

Große Maffenberfammlung Bolen, Böhmen und Deutschen

LULAS HALLE,

And Burger, die ein Paulina Str.
Alle Bürger, die ein Juteresse an der Erstüfung der ihnen auserlegten Bürgerpflichten begen, tollten sich an bieser Versammlung belbetigen. Das Comite: Schönftein, Olfen, Mattowsky, Deutsches Theater in McVicker's Direttion Richard, Welb und Bachener. Geigattefibrer Giegmund Gelig.

Conntag, Den 16. Mary 1890: Benefig für Ernft Gfomeibler. Das Weit der Sandwerfer. Poffe mit Gefang in 1 Act, von Louis Angely. Borher: Die Darwiniance. Schwant in 3 Acten von Dr. Schweiger. Site find in McDiders Theater gu haben.

Aurora Turnhalle. Conntag, ben 10. Mary 1890. Schloss Greifenstein, 🖥 Der Sammtschuh. ARBEITER HALLE

Countag, ben 16. Marg 1890. Benefig für Carl Albin, Ripban Winkle.

JEAN WORMSERS 3 Vereinigte Theater 3 Direktion Jean Wormfer. Gefcafteführer ... Leon Deutich, Theatertanglei 3106 State Str.

Morgen Sountag, ben 16. März 1890: 1. Bahn-Frei Turnhalle. 723-725 Daben Ape., nabe 12, Gtr.

Gafpiel bes herrn Xanbel Bauer bom Carl Theater in Wien. Aus dem Alofter.

2. Wendels Opern-Hans, 1496-1506 Milmaufee Abe.,

Lenore, ober Die Todtenbraut Schaufpiel mit Gefang in 3 Aften bon Carl v. Goltei. 3. Ashland= Salle,

Schneider Fips. Große Boffe mit Gefang von Rogebue

Socialen Turnhalle. Dar Mittlader Director Conntag, ben 16. Märg 1890, - Der -

Heiralfsantrag auf Helgoland Rach ber Borftellung Ball!

Freiberge Opern : Saus. Direftion. Slara Barton. Glara Barton. Glara Barton. Glara Barton. G. Beder. G. Barton. G. Beder. Git Marglet aus 1001 Racht.

Neunter Jahres-Ball Aegenseiligen Unterflühungs-Vereins

der Arbeiter von der DeCormids Fabrit, Samstag, den 15. März 1890, Arbeiter-Halle, Tidets 25 Cents. Ansang 8 Uhr Abends. ja, fa, 8 Da & Comite.

Erftes Stiftungefeft Schweizer Turn = Berein.

Schanturnen, Congert und Ball. ftag, ben 22. Darg 1890. Mbente 8 Hhr, Nordseite Turnhalle. Eintritt 25 Cts. @ Porson. Turner und Mitglieder der Schweizer-Bereine haben reien Eintritt gegen Borweisung von Mitgliedskarten.

Großem Congert und Ball Harugari Liedertafel

Behnjähriges Stiftungefeft

Eamfrag, ben 22. Mary 1890, in ber Aurora Turnhalle, Lidets 25 Cents, an ber Kafe 50 Cents. Damen in herrenbegleitung frei. fabifa Alaaf Köln.

General-Berfammlung ber Rheinländer. Sonntag, ben 18. März, Abends 6 Uhr. in Jfaria 10—12 MB. Kandolph Sir. Lagedordung: Beamicelouch, Aufnahmeder neuen Mitglieder, Piveries. Rachdem gemüthiche Unterhaltung. Um pünkliches Ericheinen wird dringen gebeien. Der pr. Norstand.

Pensionen,

Louis K. Gillson & Co. Simmer 4, Metropolitan Biod, Gde Hanbelph u. LaGalle Ste.

Turnverein Lincoln. Sonntag, ben 16. Mar; 1890: Kinder-Collum-fell

Concert, lebenben Bilbern, Schattenpantomimen und Ball, tu ber Lincoln-Turnhalle. Eintritt 50 Cents @ Person

CHICAGO TURN-GEMEINDE Abendunterhaltung,

Conntag, den 16. März. Gintritt für Mitglieber und beren Familien frei. Freunde fonnen eingeführt werben. Das Comite.

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben. Berlangt: Shingler. 315 2B. 18. Str. Berlangt: Gin Tabafftripper. 43 Saftings Str. 6 Berlangt: Gin guter Upholfterer. Rachgufragen 205 R. Wells Str. 6 Berlangt: Gin guter Bauzeichner. &. Deifener Architeft, 1063 Milwaufee Ave.

Berlangt: Gin junger Mann für Stallarbeit. 554 G. Western Abe. 6 Berlangt: Ein Junge bon ungefähr 15 Jahren um an Sheet Fron zu arbeiten. 215 E. Lafe Str. famo6 Berlangt: Ein Junge von 14 Jahren im Meat Mar-let. Richard Brucefner, 806 R. Afhiand Ave. Berlangt: Ein junger Mann, 16—17 Jahre, in Bade-rei. Einer, ber schon in einer Baderei gegrbeitet hat. 2638 Cottage Grove Abe.

Berlangt: Ein auftändiger, fleißiger berheiratheter Mann mit einer kleinen Familie, zu Fahren und Pferde beforgen. Freie Wohnung. Anr joiche mit guten Zengniffen versehen mögen sich melben unter X. 41. "Abendvoft". Berlangt: Agenten, vorzusprechen 10—12, 1—4. 1716 anbolph Str., Room 15. bofrfas Berlangt: Agenten für Prudential Insurance Com-panh, 108 Quinch Str. 10Marz, Iw. 8 Berlangt: Zwei tüchtige Dry-Goods Clerks. Rachzu fragen am Sonntagmorgen. 273 North Ave. bei Rusol & Baabe. Berlangt: Ein junger Mann, welcher Luft hat in ein Fleischergeschäft als Partner einzutreten, \$200 ersorber-lich. Guter Berbienst. 58 Blue Island Ave. friabibofrsa

Berlangt: Agenten und Beblers. Guter Berbienft gefichert. Borzusprechen 625 Milwantce Abe. 10mg1w7 Berlangt: Frauen und Dadden. Berlangt: Ein Mabchen für leichte Naharbeit. 473 Sebgwid Str., 3. Etage. Berlangt: Gin gutes, beutiches Dabben, bon 15-17 Jahren, um Rinder aufzuwarten und für leichte Saus-arbeit. 285 Gebgwid Str., Gingang Beethoven Place. Berlangt: Ein Mädden für gewöhnliche Hausarbeit. Gine die zu Daufe schlafen kann wird vorgezogen. 145 Hubson Ave. 8 Berlangt: Gin Madchen für Sausarbeit, eine bie tochen fann. 406 Milmaufee Abe. 8

Berlangt: Sandmadchen an Cloats. 490 20. Erie Berlangt: Geübte Oberall-Macherinnen um Arbeit nach Saufe zu nehmen. Blum Bros., 149 und 151 Martet Str. Berlangt: Gin orbentliches Mabden für hausarbeit. 647 Auftin Abe. 1 Treppe. 6 Berlangt: Gin gutes bentiches Mabchen für afige-meine hausarbeit. 488 S. Palfteb Str., im Laben. Berlangt: Gin Madchen für leichte Sausarbeit. 193 22. Str., 1. Flat. fri3

Berlangt: Gin beutsches Mädchen zur Stütze ber Sausfrau in einer Leinen Familie. Abr. 441 R. Weftern Abe. Berlangt: Gin bentiches Madden für gewöhnliche hausarbeit. 170 B. Divifion Str. boffras Berlangt: Ein gutes beutsches Zimmermabchen. 103 Befle Str.

Berlangt: Maschinen- und Handmabchen an Cloaks. 441 98. Western Ave., nahe Chicago Ave. fimo4 Berlangt: Maschinenmäbchen an Anichosen, 344 Clybourn Abe. 10m31w7

Verlangt: Søfort Röckinnen, Mädchen für allgemei Hausarbeit, zweite Mädchen und Kindernidden; der Klätze und dowe Löhne um der Südfeite bei Frau Gerfo 2837 Waddafh Ave. Stellungen fuchen: Dtanner.

Sefucht: Gin junger beutscher Tinner fucht Stellun is helfer für Cornice Maters, Abr., D. D., 224 Clea Gefucht: Gin kantionskähiger, junger Manu, der deutig, franzöligd und andere Sprachen hericht und die besten Zeugnisse ausweiten kaun, sucht Stellung. Offer-ten unter E. Id. "Abendpost".

Gesucht: Ein junger früstiger Deutscher, 21 J., ber englischen Sprache mäcklig, sicht Setellung als Treiber ober irgent eine andere Arbeit. Gute Emplehungen. Wishelm Christians, 481 Milwauter Ave., 2. Flur. 17f3

Stellungen fuchen: Frauen.

Sejucht: Eine frisch eingewanderte beutsche Frau fucht Hausardeit. Rachzufragen bei Emigrant Agent. Union Depot, Canal und Abams.

Qauf. und Rerfaufs . Mngehote. Ru verfaufen: 75 Show Cafes, alle Sorten, billig. 110 Sigel Str., Rordfeite. bl.mais

Bu bertaufen: Gin faft neuer Erpreß-Wagen un Lindners Murftmafchine (Rantin Chapper). 252 M huron Str. famodi' Bu bertanfen: Gutes Pferb und Wagen. 3140 Banace Str. 8 Bu bertaufen: Carpenter-Wagen, billig. 1028 Girarb Str., nahe Armitage Abe. Bu verkaufen: Ranarien-Bögel, gute Sanger. Frang Bochmer, 121 homer Str., Nordwestseite. Canarien- und andere Bogel zu taufen gefucht. Abrauter R. 35, "Abendvoft". Bu verkaufen: Alle Gattungen Raffe-Tauben, sehr billig in 394 Thomas Str. 24mou4sal0 Bu bertausen: Ein Baner-Piauo, billig. 4816 S Ashland Ave. Billiger Ausberfant in Stiefeln. Schuben, Slippers und Rudders, wegen Geschäftsausgade. Anabenstiefel, 1 dis 8, \$1; 8 dis 11, 75c; 11 dis 13, 85c, 415 LB. Chicago

Swei anftanbige Leute tonnen bei beutiden finberlo fen Leuten ein gutes Logis erhalten. 69 Rees Str. Bu bermiethen: Gin möblirtes gimmer an einer beren ober eine Dame. 290 Rorth Abe. famobi

Bu berniethen: Drei helle faubere Fimmer nebst Cloiet Wasser und Holzscheuer. Miethe Abper Monat. 51 Wright Str., nahe Korth Abe. und ben Kolling Mills. W. D. Sisson, 130 Deaxborn Str., Limmer 48. Ho, fr, sa. 8 Sofort gelucht, dom einer hünktlich zahlenden Frau ein leeres (an Navoleite) Jimmer, nicht über I Hollars, Nortfein werben I Lage enlagen genommen, 1855 Lav-radee Str., Grocerh-Stoxe,

Bu bermiethen: Möblicte Zimmer, 508 R. Salfteb Str. Th. Bunte.

Anaben = Ansstattung.

216 20 Brogent 3.65

311.....\$14.60

Rurger Sofen-Angug . . . \$ 7.50 Gin halbes Deb. BBaifts .. 6.00 Schuhe 2.75 Sut 2.00

Billig genug für Guch

Immer noch mit 20% Rabatt.

Die Knaben sowohl wie-die Männer werden bei diesem Dertauf berücksichtigt.

Wenn Ihr irgendwelche Kenntnig habt von der Büte unserer Knabenkleider, so werdet Ihr nicht ruhen bis Ihr davon gekauft habt, zu 80 Cents am Dollar. Bedenket, an allen unfern fertig gemachten Manner-

\$18.25

Kleidungsstücken, 20 Prozent ab von den bereits niedrigen Preisen. Keine Beschränkung, sogar auf Bestellung gemachte Kleider - ein \$40 Ungug für \$32; ein \$60 Ungug

für \$48. Ebenso an Büten und Schuhen - 20 Prozent ab. Ist es ein Wunder, daß die Käufer in unserem Store jeden Tag so zahlreich sind?

Wanamaker & Brown.

State und 21dams Str.

Grundeigenthum und Saufer.

Diesift ein guter Borfolag. um Jeben in ben Stanb gufegen, fich eine Beimftatte in ber Borftabt nach feinem Ge-

S. E. GROSS, Der größte Grunbeigenthumshanbler, Wirb innerhalb ber nachften 60 Tage in feiner

Miblanb Mbe. Gubbibifion

20 fcine Cottages (4 Zimmer). 20x32 Juh. und 10 scine Cottages (6 Zimmer). 20x30 Juh. banen, deren Inneres mit Hartbolz ausstaffirt werden foll.

Mile, welche eine Beimftatte wünfchen und gleich vor Alle, welche eine Heimfrite wünschen und gleich vor-prechen. Können das Innere der Sottage ganz nach ihrem Gelchmad eingerichtet bekommen ohne ir gend welch eine Interestauch Winglie eingerichtet wird, betragen nach Wunsch eingerichtet wird, betragen place der Stadt in geringen monatlichen Ab-gallungen.
Das Eigenthum liegt innerhalb der Stadtgrenzen und hat alle Bequentlickeiten. 2 Straßenbahn-Linien kelnen bei Verbindung mit der Stadt und Ma-bison Str. her — 5 Cents Habrygeld.

Overcht gleich vor in der Iweig-Office an Ecke Albland Ave und 47. Str. ober in der Haut-Office.

"Magnetifches Großbale",

bie Perie der Subdivistauen", bietet eine gute Gelegendeit den Gründern von Heim-fätten und Solden, welche ihr Geld aufgent wolken. Etwas daar und geringe monalliche Abgadiungen. Bon Käufern werden jeht viele Holler gedaut und meh-rere schone Hind zu werden von mit her-gestellt und find zu berkaufen. Man hreche in der Haupt-Office vor, nur Größbale zu beinden und erkoler feier Sahrt zu irvoeld einer Zeit. efuchen, und erhalte freie Fahrt zu irgend einer Be

Sumbolbt Bart Bots.

Gine neue Stadi-Subbinition an Abbilion Str., Homan und Kedzis Ave., an der westlichen Geite des Jarks.

Preise : 4400, 1845 dis 18600.
Zweig-Office und wie man dorthin gelangt: EV Nehmet die Division Str.. Car und fahrt nach der Jweig-Office and der Ede von Catifornia Ave., ein kurzer Spaziergang durch den Paark bringt Euch nach der Zweig-Office and ben Volk, etc. Division Str. und Kedzie Ave., welche jeden Tag geöffnet ist.

Unter ben Binben.

Rerthweltern-Eilenbahn.

Lo is 8:300 dis 8400. Hat fer \$1525 bis \$2000.

Ein Zehntel Baar, der Kelt monatifch.

Zweig-Office und wie man dorthin gelangt:

Federal Bereit in Bur am Monde Serot. und hin 22 Minuten feib Jur am Mondoc-Depot bei den Kofs. Jurgaphile Gegenüber dam Mondole-Depot der und an der Ecke von Belmont und Esson Ave., jeden Tag geöffnet.

Au verfaufen: Lotten, einen Blod von der Straßen-bahn entsernt; 5 Cents Fahrgeld; monatische Nogah-lungen \$5.00; feine Angahing verlangt; Preis \$400 und aufvolrts; Werth der Kotten steigt schnell; einen Blod östlich dabon, an Ashland Ave., werben die Botten far \$1000 verfanst; dies werben and dath jenen Werth erreichen; dieselben liegen an 52. und Janisna Err. Man prede sofort vor dei W. H. Sisson, Att'u. 129 Dearborn Str., Jimmer 48.

Berlangt: Leute, welche Lanbstücke von 5 Acker ober mehr, nahe Chicago zu miethen wünsichen. Dieselben iegen an der Eisendahn. Hür Görtner werden Häuser nach Buntig souleig gebant. Görtner mögen ihre Of-ferten machen. Aresse L. A. B., "Abendpost". 14mzlw4 Zu verkaufen: Billig, Haus und zwei Lotten. 4931 Boobspeed Str. 13mg. 1m, 8

Bu berkaufen: Billig; schone 4-Zimmer-Cottages an Bincoln Str., zwischen 44. und 45. Str. \$50 bis \$100 Boar; \$10 menalisch. A. W. Boske, Gigenthüner, 2859 Emerald Abe.

Ju verkausen villig. Schöne mit allen modernen Berbesterungen außgestattete Farm von 80 Acter Land, eine halbe Weite von dem Depot der C. B. & O. R. R. 22 Meilen von der Stadt. Preis \$7000. \$5000 daar. John A. J. Lee & Co., Jimmer 501, Stod Erchange Hdg., Chrago. Bu verkaufen: 277 Biffell Str., nahe Garfield Abe., sowie Garfield Abe., sweistodig und Balement. enthält 12 simmern. moberne Einrigdungen, im befen Zufand, gut vermiesbet. nehr zweistodigem Brid-Stuft, beste Tage ber Nochsteite. Leichte Bedungungen, Preis 86000. Rachgufragen am Plas.

In vertaufen: Ein nenes, 23/ftödiges hand mit Store-Front und Lot. billig. Ju erfragen 1529 Mil-wantee Ave., Barber Shop. In vertaufen: Saus und Bot. Rachzufragen 1092 Datieh Abe. Ju verfaufen: Zu einem Bargain und leichten Ter-ninen. Neue Schieft mit sieben (7) Känmen, außer Babezimmer und Alofeth, Lot INxle2 July, an Off Ka-benswood Abe. in Kabenstwood. Rachzstragen der John A. J. Lee & Co., Jimmer 501, Stad Tychange Bibg., während dieser Wocke.

Ju verkaufen: Billige Co. und Inseit-Lutten, Gäuser nd Gottages auf Aeine Ungehlungen. A. Katjer, Cite Solft und Salifornia Ave. Office offen von 2 bis 5 Uhr nd Sonntags den gangen Sig. Bu bertaufen: Saus und Aot, mit leichten Bebingungen. 25x177, 21x24, Ro. 16 Rimball Abe., nahr Rorth

Grundeigenthum und Saufer.

Bu bertaufen bei G. 2. Canftelb. Mittlere und billige Daufer und Lotten. In ber Rabe ber folgenben Eden;

Inftin Abe. und Green, Framehaus.

Anfiin Ave. und Green, Framehaus.
Aufiin Ave. und Green, Framehaus.
Aufiin Ave. und Bood. 2 Janer.
Aufiin Ave. und Bood. 2 Janer.
Aufiin Ave. und Bood. 2 Janer.
Aufiin Ave. und Eduolo. 13ftöd. Heichaus.
Bue Island Ave. und Bood. 2 ftöd. Pranehaus.
Chicago Ave. und Bood. 2 ftöd. Framehaus.
Chicago Ave. und Hood. 2 ftöd. Framehaus.
Chicago Ave. und Jadin. 2 ftöd. Framehaus.
Chicago Ave. und Jadin. 2 ftöd. Framehaus.
Diverfen Ave. und Jadin. 2 ftöd. Framehaus.
Diverfen Ave. und Hood. 2 ftöd. Framehaus.
Framer Cir. und Buie 3 ftand. 2 ftöd. Framehaus.
Framer Cir. und Ladin. 2 ftöd. Framehaus.
Grenifaus Cir. und Ladifed. 1 ftöd. Brichaus.
Grenifaus Cir. und Ladifed. 1 ftöd. Brichaus.
Oarrijon Cir. und Ladifed. 1 ftöd. Brichaus.
Oarrijon Cir. und Ladifed. 1 ftöd. Brichaus.
Onore Cir. und Bandine. 2 ftöd. Brichaus.
Onore Cir. und Bandine. 3 ftöd. Brichaus.
Onore Cir. und Bandine.
Diving Ave. und Spit. 2 ftöd. Brichaus.
Spiting Cir. und Bandine.
Diving Ave. und Buit. 2 ftöd. Brichaus.
Spiting Cir. und Bandine. 2 ftöd. Brichaus.
Romes Cir. und Bandine. 2 ftöd. Brichaus.

3 u bertaufen bei G. U. Canfielb. Lotten - Beere Botten -

Artefian Ave., nabe Grand, 1 Lot.

Leere Botten - Botten

Artestan Ave., nahe Grand, 1 Lot. Auftin Ave., nahe Einceln. 1 Lot. Auftin Ave., nahe Misland. Lotten. Auftin Ave., nahe Absland. Lotten. Auftin Ave., nahe Wisland. Lotten. Abams Sir., nahe Eincoin, Lotten. Abams Sir., nahe Eincoin, Lotten. Abams Sir., nahe Eincoin, Lotten. Bine Hisland Ave., nahe Hober, Lotten. Sertin Sir., nahe Westen. Lotten. Gentre Ave., nahe 12., Lotten. Gentre Ave., nahe 12., Lotten. Gehten Ein, nahe Lotten. Chicago Ave., nahe Lotten. syndig ave., make Ravitt. I rot. Congres Str., nake Kate, Voten. Strie Str., nake Robe, I vot. Filmore Str., nake Robe, I vot. Filmore Str., nake Robe, I vot. Fairfield Ave., nake Aphie, I vot. Fairfield Ave., nake Bingo. Lotten. 14. Str., nake Bing Jeland. I vot. 14. Str., nake Bing Jeland. I vot. Activition Str., nake Abhie, I vot. Sarrijon Str., nake Abhie, I vot. Sarrijon Str., nake Robje. I vot. Sarrijon Str., nake Robje. I vot. Spring Ave., nake Kongres, I vot. Javion Str., nake Rodnell, I vot. Javion Str., nake Rodnell, I vot. Ravies Str., nake Rodnell, I vot. Javion Str., nake Rodnell, I vot. Ringte Str., nake Bodwell, I vot.

Gn bertaufen bei E. L. Canfielb.
Gefdofteleigenthum an guten Retails Etraßen, in der Röhe folgender Erten: Blue Island Abe., nahe 12., theilweile berbeffert. Eaben und Flat.
Bine Joland Ave., eines der besten großen derbesseten Keiten an dieser Abenue.
Weit harrison Kellat gut verbessert; eines der besten Esten zwischen Afstand und Welkern.
Blue Joland Nie., eines der besten vacanten Schen an dieser Abenue.
Blue Joland Nie., eines der besten vacanten Schen an dieser Abenue.
Blue Joland Koe. und la. Str., Lot u. Frameladen.
Fist Er. und 10. Afded. Brickladen und Flats.
Clipus Ave. und Schon, Anden und Flats.
Aodle und Bland, Adden und Flats.
Aodle und Bland, Adden und Flats.
Dosen Ave., the Laplor, eines der besten an Ophen Ave., theilweis verbessert.
Indesten Ave., nach Eaplor, insie der besten Erken and Easter.
Austin Ave., nache St., 1 Bot.
Blue Joland Noe., nache Lo., bot und Loden.
Austin Ave., nache Sinch, Lot und Krameladen.
Roble Str., nache Bland, Lestinchert, and krameladen.
Arteil Selightsteigenigum, berbester and danant, in sehem Tyris der Stad. bem Theile ber Stabt. 11fa2 . E. B. Canfielb, 164 Randolph Str.

JAMES-H-WALKER & @

Damen: Muslin-Unterzeug & Corfets

Außergemöhnliche Bargains für eine Woche!

In Derbindung mit diesem großen Derkauf von Muslin-Unterzeug stellen wir unseren Import von außerordentlichen Meuheiten in frangösischem und irischem Unterzeug, Säuglings- und Kinder-Röckchen, Kappen und Mull-Hüten aus.

25 c 39 c 49c

39 c Unterröcke: 49c 69 c

> 49c 69 c

99 C

Grangöfische gestidte 65c Frangöfifche unter: 890 Franz. Cowns ... \$1.50

Corfets.

Bartie 1. Berfchiebene Größen 50c und Fagons in regularen 50c Partie 2. Feine frangöfische ge-webte Corjets, 11 Boll lang, heruntergeseht von \$1.25 zu

Bartie 3. C. P. mittlere und furge Corfets, R&G ertra lang, Driole, 11 \$1.50

Mabden- und Barterinnen-Schurgen 250 bis 500 jebe Madchen= und Barterinnen-Rappen 150 bis 750 jebe.

Wir rathen unsern Kunden ernstlich jest ihre Auswahl zu treffen, da folche außergewöhnliche Bargains später unmöglich gefauft werden fonnen.



Howns :::::

THE NEGLEY WATCH COMPANY, Uhren u. Diamanten, Wholefale u. Retail

Sprechen Gie por und befeben Gie unfere Uhren, wenn Gie eine gute Uhr zu billigem Breife haben wollen. find das einzige Haus auf der Korbleite, welches ausschließ: lich feine Uhren und Diamanten führt. Wir führen aus: Schließlich Waaren erster Klasse aus ben besten amerikantichen Fabriken. Unsere Uhren find fämmtlich ertra-fein, mit vollfländigen Steinen und mit allen mobernen Berdefferungen, die der Uhrmacherkunst bekannt find. Da wir direkt vom Fabrikanten sin Baargeld kaufen, so können wir Ihnen eine besser gemachte Uhr liefern, als irgend ein anderes Haus, oder gar, als irgend ein gewöhnlicher Uhrenkaden. Unsere Breife find thatfachlich bie bentbar niedrigften. Benn Gie nicht alles sofort bezahlen tonnen, fo rechnen wir Ihnen

boch nur den Baarpreis, falls Sie einen Theil baar hinterlegen und ben Reft auf Theilzab-lung. Als Garantie bafür, daß mir ehrlich mit Ihnen verfahren, bieten wir \$500 für jebe Uhr, die wir je verfauft haben ober noch verfaufen werben und die nicht genau fo ift, wie wir

The Negly Watch Co.

Gigenthumer ber Negley Watch Club Co. 456 Nord Clark Str. nahe Division Str. Befte Uhren-Reparaturarbeit ju angemeffenen Preifen.

Billige-

51. Str. u. Western Ave. \$300 und aufwärts.

\$25 baar; \$5 bis \$10 monatlidy.

Gegenüber Beftern Abe. und Garfield Bonlevard und Bage Bart, fomie Aront nach Sadett, hart, Florence und Blanchard Ave. Mule Berbefferungen. Gee: Baffer, Geitenwege, fcone Baume, grabirte Stragen und gute Abwafferung. Soch gelegen, in ber Rabe von Schulen und Rirchen und gerabe ber Plat fur ein heim.

Rur zwei Blods vom Daffen Ave. Bahnhof ber Grand Trunf-Gifenbahn, 25 Minuten von ber interen Stadt, 54 Cis. Fabrgelb; bie Paulanble-Cifenbahn fahrt ebenfalls von Union Depot borthin, und balb werben auch bie Strafenbahnen an bem Eigenthum porbei-Seht Guch biefe Potten an, bevor ihr fauft; biefelben merben ficher balb bas Dove pelte werth fein, ba biefes Gigenthum febr fchnell aufgebant wird und überall bie neueften Berbefferungen ausgeführt merben. Berfecter Befigtitel, Abftracte mit jeber Lot. Bir leihen Gelb jum Bauen ober mir

bauen Sanfer für Euch und vertaufen biefelben auf leichte Abzahlungen.

Sprecht por ober ichreibt nach unferer Difice um Blane, Freibillets gur Befichtigung be3 Gigenthums und nabere Mustunft. Strafe und Beftern Mvenue, ftete offen, und ift unfer Mgent, Berr B. Beihofen,

Dafelbft immer angutreffen.

601 Tacoma Building,

Ede Mabifon und LaGalle Gtr.

Grundeigenthum und Saufer.

John M. J. Bee & Co., Real Eftate und Broderage, Chicage, Bimmer 501, Stod.Erdange Builbing.

554 Aders in Cicero, 21 Tracts. Preis \$650 bil \$2500 per Ader. 160 Aders in Calumet. 3 Tracts. 160 Aders in Calumet. 3 Traces.

Brie \$125 bis \$600 per Ader.

707 Aders in Ho de Bart. 30 Tratis.

Prie \$1200 bis \$5000 per Ader.

2014 Aders in W. or id. 21 Traces.

Brie \$125 bis \$600 per Ader. Trets \$125 bis 4800 per Ader.

Preis \$200 bis \$850 per Ader.

Preis \$200 bis \$850 per Ader.

Preis \$250 bis \$1500 per Ader.

Preis \$250 bis \$1500 per Ader.

Preis \$1250 bis \$1800 per Ader.

Preis \$1500 bis \$1800 per Ader.

Preis \$1500 bis \$1800 per Front-Fuh.

Preis \$1500 bis \$100 per Front-Fuh.

Farmen. Fees. \$9 Jahr Resie. Wohndaiser

und Flois. Stade und Borhadt sentral-geisgenes & fidits. Sigenthum.

Wair fonnes jedem offeriren, was er haben wid. 2123 Aders in Epons, 19 Tracte In vertaufen: Ede Prairie Ave. und 81. Strourch bis Calumet Ave. Eine vortreffliche Rapitals' mlage. 300 Jug. Ede Calumet Abe. und 85. Str. \$16 per

huß auf kichte Termine. Ede 54. Str. und Brairie Ave. Ostfront \$80 per Hug für Esk. 183 find. Bortressläche Oktront-Lotten an Jacon Ave., nahe dargains zu bekommen. 10 Daley, R. 21, 94 Wathington Str.

Befdaftegelegenheiten.

Befdäftegelegenheiten.

Bu verfaufen: Ein gutes gangbares Mitchgeschäft, 4 bis 5 Kannen aus dem Saufe; mehrere Properties. 1110 Relfon Str., Lake Biew. 14m3lw3 Bu verkaufen: Flour- und Feed-Store auf der Bef: feite. Abreffe S. 38, "Abendpoft". 3n bertaufen: Meat-Martet, wegen llebernahme eines anbereu Geschäftes. 422 Sedgwid Str. fimo4

An verfaufen: Ecffaloon mit Aestanrant und gutem Businschlund-Seichäft in dem großen Doddeldolement 131 und 133 Ban Buren Str., Eck Bacific Ade, unter Staffords Joel, gegenüber Rod JSand Devost und an dem Board of Arade gelegen, if duitz zu verfausen, oder auch gegen Aroderth zu verfausschen, ihre ist Sechaffet, und muß eins versausen, hier ist Sechaffet, und muß eins versausen, hier ist Sechaffet, und muß eins versausen, hier ist Sechaftet ein gut zahleudes Sechäft in der dessen billig zu dessumen. Eigenthümer zu tressen in Seichäft über Weitag.

Bu vertaufen: Eine "Abendhoft"-Koute wit 500 Abonnenten und 17 Doliars Berdienst, Preis \$250. 765 Lincoln Abe.

Bu bertau'en: Ein Saloon mit haus, old Stand, billig. Ro. 50 C. Clinton Str. 12mglma Au berkaufen: Wegen Weggungs will ich meine gute Kaffet- und Thee-Route nebft Grodern im Mangen ober getrennt derkaufen. 256 Cipbouru Abe. bi.midofria. 8

Eingeschrieben.

Eine Sittengefdichte aus bem Often.

(3. Fortfebung und Golug.)

Der Alte bejammerte erft bas Gdid. fal aller Eltern, bie ungerathene Rinder haben, und gelangte endlich nach langen Umfdweifen bei ber Dittheilung an, Die Familie habe fich gujammengethan, Rath gehalten und beichloffen, falls ich Rifta pergeiben und mich für befriedigt ertlaren wolle, mir ben Betrag ber Rote gurud: auerstatten und ratenmeife auszugahlen. 3ch wußte, bie Leute maren nicht arm und ich jagte mir auch, bag ber Runftler in Rom mahricheinlich ben Betrag ber Rote noch in Sanben batte und als Sti= penbiat vernünftiger leberzeugung jeben: falls juganglich war, ba er ja anbern: falls fein Stipendium einbugen mußte. Co ließ mich benn ber beroijche Opfer: muth ber Familie ganglich ungerührt und ich fagte bem Alten gang geschäftsmäßig, befriedigt murbe ich mich unter feinen Umftanben erffaren, wenn mir nicht ber Betrag einer 50 Bio. St. = Dote gum hentigen Gurie voll auf ben Tijch gezahlt werbe. Db ich mich aber bamit befrie: bigt erflaren werbe, fonne ich erft fagen, wenn ich ben Untersuchungerichter ge

fprochen. Bor bem Untersuchungsrichter murbe febr eingehend ber Gachverhalt aufge: nommen. Alls ich bie Frage aufwarf. ob ich mabrend ber Untersuchung ben Betrag ber Rote vom Bater annehmen fonne, biek es, bem ftebe nichts im Bege. ba ich burch meine Empfangsbeicheini: gung nur von ber Civilflage gurudirete. Rifta verlegte fich ingmifden gunachft auf's Lengnen und zeigte fich babei fo hartnädig, bag ber Untersuchungerichter gulett bie Bebuld verlor und ihm ein Illtimatum ftellte: Entweber bu faaft jest obne lange Umichweife bie Babrbeit, ober ich laffe bich aus bem Unter: fuchungegefängnig in die Citabelle abführen und bort brummen, bis ich Dei: nen Bruber in Rom pernehmen laffen fann. Wenn ich bie Gache einmal vers tage, fo eilt es mir gar nicht. 36r tommt bann aber ficher um fo tiefer in ben Gumpf, je genauer man eure Bes Schichte aufieht. Da murbe Rifta als: balb weich und befannte fich fculbig. Daß er nicht bie gange Wahrheit fagte, vielmehr behauptete, er habe bie Dote an einen italienischen Sandler vertauft, mar gu erwarten. Es war bas mit Rudficht auf ben Bruber ertlärlich, für bas Saupt= ergebnig aber unmefentlich. Der Unters fuchungerichter bengdrichtigte mich noch am jelben Tage, bag Rifta bas Beibre= chen geftanben habe und meine Begiehuns gen zu ber Criminalfache waren nunmehr gefchloffen.

Mit Miftas Bater murbe ich auch balb fertig. Er mar offenbar nach allen Geiten beftens unterrichtet und ich per: muthe, bag ibm von oben berab ein Wint zutheil geworden mar, bag es bei Bestimmung bes Strafausmaßes gunftig für feinen Cobn ins Gewicht fallen muffe, wenn urfundlich feststehe, bag ber rechtmäßige Besither ber geftohlenen Dote befriedigt worden fei. Da ich aber mit ben Gemobnbeiten bes Drien: talen befannt mar, fo erbat ich mir bie Ubrechnung in Gegenwart meines Saus: genoffen, bes Beidaftsführers Djura. Dierbei zeigte fich fofort, bag ich meinen alten Mann richtig farirt batte: er nahm mit ber größten Unichuld an, baß 50 Bib. St. gleich 100 Ducaten feien, und gablte mir bieje langjam und ge: wichtig auf ben Tijch. 3ch machte ibn. auf feinen Grrthum aufmertfam, und ba verichwor fich ber Biebermann boch und thener, bas fei alles, mas er auf: bringen tonne, beweinte fein unglüchfeli= ges Greifenalter, appellirte an mein Mitleib und that, als wenn ich eine gange brave Familie an ben Bettelftab brachte, wenn ich mir ben Mbgug nicht gefallen liefe. Alles bas tonnte mich aber nicht erichnttern. 3ch nahm mei: nen But und fagte: Lieber Berr Djura, fagen Sie bem Manne, bag ich feine Beit habe, auf bieje Reben gu horen. Er foll and ben Dehrbetrag nur rubig feinen Gohnen abziehen. Wenn er aber im Zweifel ift, wieviel eine 50 Bfunb: Dote gum beutigen Gurfe bier werth ift, fo haben Gie bie Gute, es ihm gu fagen. Er tann es fich ja in jedem größeren Beidafte und beim Becholer beftatigen laffen. Und fo gefchah es. Dir mur= ben 110 Ducaten, alfo 120 Franken mehr ausgezahlt und ich bescheinigte ben Empfang bes Betrages.

Ingwischen machte bie Weschichte in Bpet nicht wenig Auffeben. Der Di: nifter bes Innern mar gur abendlichen Spielparthie Gr. Majeftat befohlen gewesen. Dan hatte bas Spiel gufällig fürger abgemacht als fouft und mar, wie es bei ben aufgeregten Beiten mitunter porfam, in eine langere Unterhaltung gerathen. Dabei fam man von einem nufs andere und ber Minifter hatte einen gunfligen Mugenbiid mahrgenommen und Die Rotengeschichte abgefeuert. Ro: nig Darto batte fich febr gut babei un: lerhalten, mehrere anmejenbe Sofherren, Dificiere und Beamte hatten außeror: bentlich icharf zugehört und mertwürdig hrig aufgefaßt, turg, am folgenben Lage war gang Spet voll von wunders laren, aber an feiner Geite übereinftim= nenben Berichten. Beftimmt befannt war nur bas Gine, bag ber Brieftrager Rifta eine Rote geftohlen hatte und nun hu Rerter faß, und bag bie Rote mein Sigenthum gewesen war. Heber ben Bufammenhang ber Dinge herrichte eine gang großartige Untlarbeit. In ber hauptfache war man aber geneigt, angus nebmen, bag bie Boligei und namentlich ber Minifter bes Innern bei biefer Un: jelegenheit fich glangenb hervorgethan

Die Reigung, ben gangen Borfall nicht nur als nationalen, fonbern noch namentlich als minifteriellen Triumph nuszubeuten, trat am ungeftumften in einigen regierungsfreundlichen Rafe: blattern hervor, und ihr ungeschidtes Berumtappen lieg ben Leiter bes Saupt= organs ber Opposition fcon beshalb nicht ruben, weil er ben Minifter bes Innern gwar aller bentbaren Richts: Durbigfeiten, aber teines geschidten Streiches für fabig hielt. Er machte fich an eine fpftematifche Unterfuchung ber gangen Angelegenheit und hatte burch Rachfragen bei ber Polizei und an aus bern Orten balb bie Sauptfache ziemlichrichtig ermittelt. Rur über bie Bant: ragen wußte er felbft nicht recht Beideib welche bie R mb erhielt auch nur ungenugenbe Aus- Brelie batte.

funft. Da tam tom pidblich ber leu be tenbe Bebante, ben fremben Collegen, ber fonft mit ber macebonifchen Breffe feine Beziehungen unterhielt, mit einem Interview heimzusuchen. Es war nicht bas erfte Dal, bag ich im Often biefe Operation gu befteben hatte. Wir muß: ten beibe lachen, als fich ber Berufsges noffe mit ben Borten einführte, er habe gebacht, er tonnte folimmftenfalls bods ftens moralifc an bie Luft gefet merben. Dagu fag inbeffen bier fein Unlag por und ich unterzog mich bem Berhor ohne weiteres Stranben. Der Rebac= teur ber "Maceboniiden Unabhängigfeit" war auf alle Salle ein flarer Ropf. Geine Fragen waren perftanbig und fach: gemäß, und ba er eine überraichenb leichte Auffaffung befaß, fo mar er in meniger als einer Biertelftunbe ben Buntten, bie ibn befonbers intereffirten, auf ben Grund gefommen. Dir fdmante Unbeil für ben Minifter und ich erinchte ben Collegen, wenn er bie Gade verarbeite, meine Wettheitungen migt in bem Ginne gu verwerthen, als ob ich ber Regierung etwas am Beuge fliden wolle. Geien Gie unbeforgt, bemertte er mit grimmigem Lächeln, ich werbe mich nur mit ber Regierungspreffe aus:

einanderseten und im übrigen bie That: fachen reben laffen. Bwei Tage fpater hall'e gang 3pel wider von meiner Rotengeichichte. Det maceboniiche College batte biefelbe in außerorbentlich geschickter Beije gu einem Genjationsftud nach frangofifdem Bor: bilbe gurechtgezimmert. Er begann gang harmlos im allgemeinen von ber betru: benben Rothwendigfeit, ben Blättern bet Regierung besonders bann icharf auf bie Finger gu feben, wenn fie ben Miniftern aus irgend einem Grund ein befonberes Loblied gu fingen für angemeffen erach: teten. Diefe "leiber burch lange Erfah: rung feftatigte Roibwenbigfeit" habe auch in Diejem Falle Die Redaction ge: gwungen, geitraubende Untersuchungen, gang unabhängig von ber amtlichen Mus: funft, ju veranstalten und ihren Bericht über bie in biejen Tagen vielbefprochene Angelegenheit einigermaßen verfpatet gu bringen. Dafür fei fie nun aber auch in ber Lage, eine vollständig authentische, in ber That die einzige authentische Darstellung biefes intereffanten Falles ber Lefern ju unterbreiten, beren Buver: laifigfeit im Gangen wie in allen Gingel. heiten unbedingt verbürgt werben tonne. Und nun begann bie Weichichte felbit, bie unzweifelhaft im einzelnen richtig bar: geftellt mar. Rur hatte ber Berfaffer für gut befunden, eine gufällige Saupt: ache, mein febr gutes Tachgebachtniß fur Berjonen und Ramen, als nebenjächlich ober felbitverftanblich zu behandeln und mir bafur einen bamonifchen Scharf: finn, bie Babe bes großen Romanbetec: tivs, angebichtet, mas fich allerdings ir ber Darftellung viel wirtfamer que

Mir graute fatt por mir felbit, als ich las, wie ich mit ruhiger, zielbemußter Sicherheit ben breifachen, unfichtbaren Ring burchbrochen hatte, ber gum Goul eines notoriiden Briefmarbers geichloffen worben, wie mich nichts von ber mit un: feblbarem Schariblid erfannten Sabrte abbringen tounte und wie ich ben Beant: ten mit ber Berechnung eines gemiegter Schachipiclers nur foviel Spielraum ge: geben hatte, bag fie fich in ihrer gangen erbarmlichen Dichtigfeit blofftellen fonn: ten. Im Schluffe murben bie Lobhibe: leien ber Regierungsblatter für ben Di: nifter bes Innern nochmals abgebruch und bem gefunden Menschenverftande bei Lefer bas lirtheil überlaffen.

Diefer Bericht hatte einen burchichla genben Erfelg. 3ch mar menigftens brei Tage lang ein berühmter Mann. Man zeigte auf ber Gaffe mit Ringern nad mir. Allerlei Leute, Die ich nicht tannte, jogen ben Sut por mir ab, andere Un: befannte rebeten mich auf ber Strafe an und ftellten mir neugierige und bumme Fragen, und ich murbe fogar ju Ihret Dajeftat ber Ronigin befohlen und burfte por ihr und ihren Damen bie gange Sache noch einmal ergablen und einige Buntte aufflaren, Die bem weiblichen Faffungevermögen nicht gang beutlich geworben maren. Bas mir bei ber gangen Mufnahme ber Gache feitens bes Bubli: tums auffiel, mar bie eigenthumliche Gri fcheinung, bag faft niemand über bie Gaunerei bes Brieftragers fonberlich emport ichien. Dur ein alter Dann, ben ich lebiglich von Unfeben tannte, bielt mich fest auf ber Strake und erffarte, er muffe mir bie Sand ichutteln, weil ich biefem Spigbuben bas Sanbmert gelegt habe. Gin anberer, ebenfalls ein alterer Mann, meinte, es fei bie bodfte Beit ge: mefen, ben Bauner gur Strafe gut gieben, enn er habe wohl mehr als vierzig ein: gefdriebene Briefe unterfclagen, barun: ter brei Gelbbriefe, bie ein braver junger Mann feiner alten Mutter gefandt und beren Inhalt von einer mäßigen Befol

bung abgefpart mar. Bei ben meiften Menichen ichien ber Ginbrud fich barauf gu befchranten, bag Rifta eigentlich ein fehr fchlauer Gefell, fein Entbeder aber ein Mann von gang ungewöhnlicher Geriebenheit fein muffe. 30 fanb, baß felbft mein Sausgenoffe, herr Djura, ber boch bie gange Gade von Anfang an gewußt, von jest an mich mit erhöhter Mchtung anfah. Unter ben Befannten, bie mich nachtraglich über ben Wegenstand interpellirten, mar auch ein alterer Landsmann, ber feit vielen Jahren als Dittelsmann für eine frembe Tabafregie im Lanbe weilte. Er hatte für bie Gingeborenen eine Art mohlwol: Tenber Berachtung und erbrterte bie Gache von ber humoriftischen Geite. Bin nur neugierig, meinte er, ob ber Artitel ber

"Macedonifchen Unabhangigfeit" eine Birtung auf bie Strafe hat. fußerte bie Anficht, bag ber Mann icon Deshalb eine eremplarifche Strafe erhal. ten murbe, bamit man bas Gegentheil nicht in ben ausländischen Beitungen mittheilen tonnte. Doch mein Befanns ter lachte laut binaus. Dan fieht, baß Sie boch noch nicht lange genug bier waren, um bie Berhaltniffe gang genau gu tariren. Bon wirtlich ftrenger Strafe wirb teine Rebe fein. Der Brieftrager hat nicht gum erften Mal feine Befähigung nachgewiefen. Er mußte eigentlich beforbert werben und ine glangenbe Laufbabn baben, mit ber Beit einmal minbestens Boftbirector mers ben. Der erfahrene Landsmann hatte einmal feine Art und Beife, nach biefem Dufter gu icherzen. 3ch wiberfprach nicht weiter, hatte aber boch meine eigene Deinung, nicht vom Pflichtgefühl und fittlichen Ginne, fonbern von ber Geu,

welche bie Regierung por ber fremben

Ingwischen vergingen acht Tage find bas Urtheil murbe gesprochen. Dein feptischer Laubsmann hatte recht behal en. Der notorijche Briefmarber murbe für Unterichlagung eines eingeschriebenen Briefes ju zwanzig Tagen Gefängniß und Dienstentlaffung verurtheilt. glaube gar, bag ibm an biefen gwangig Tagen noch etwas auf Rechnung ber Untersuchungshaft nachgelaffen wurbe. 3ch muß gestehen, ich war boch herglich entfaufcht und bie macebonifchen Staats: manner fielen noch ein beträchtliches in meiner Achtung. Um biefelbe Beit ers gablte mir ein Befannter, Riftas Bater Um biefelbe Beit ers habe bie Bemertung fallen laffen, ber Bremier tenne feine Familie und merbe fon ben armen Rifta irgenbmo unterbringen. Das erinnerte mich an bie bumoriftifden Worte meines Landmans nes von bem geführten Befähigungs: nachweis. Es tlang felbft für Ufien ftart, aber mein Bertrauen auf bas Rechts= und Pflichtgefühl macedonifcher Staatsleiter war bereits in einer Beife erschüttert, bag ich fein Wort bes Zweis fels mehr batte.

Balb barauf trat ich meine langere Reise wirtlich an. 3ch mar fast fieben Monate unterwegs, erlebte allerlei auf: regenbe Dinge und vergaß bie Rotenans gelegenheit, als ob fie mir vor mehr als gebn Sahren wiberfahren mare. Mis ich aus ben Hachbarlanbern gurudtehrte, waren bie neuen macedonifchen Bahn: aufchluffe por furgem in Betrieb gefett worben und ich ftrebte baber auf bem nachften Bege, einer alten mit ber Grenze parallel laufenben Struge, ber Grengftation gu, um zwei Tage lang: weiliger Wagenfahrt abzuschneiben. Der neue Bahnhof mar in guter Orbnung und alles ging wie am Schnürchen. 3ch löfte meine Fahrtarte nach Spet und be= gab mich bann an ben Bepadichalter, meine Roffer ju übergeben. Der abfer: tigenbe Beamte war von einer gang auf: fauig bienfteifrigen Soflichteit. 3d fab mir ben Mann naber an, und er grugte untermutfig - es mar Rifta, ber "no: torijche Briefmarber", wie ihn bie "Macebonifche Unabhangigfeit" getauft hatte. Er hatte alfo wirtlich feine Beforberung gehabt und fag nun in ber: antworilicher Stellung. Ich will Ihnen meine Ginbrude nicht im einzelnen fchil= bern. Meine Unfichten über bie Rufunft bes Ronigreichs Macedonien und feine Entwidenlng erhielten einen neuen Stoß und ich fühlte mich etnigermagen innerlich gefnict.

Geit biefer Beit munbere ich mich in Bottfachen, wenn es irgenbwo etwas weit nach Often ober auch nach Guben geht, über gar nichts mehr und tann an= bern nur rathen, fich auf benfelben Standpuntt gu ftellen. Es werben ihnen bann jebenfalls Enttaufdungen erfpart bleiben. Gin paar Sahre fpater murbe mir in Rom bei einer Gelegenheit, mo viele Runftler vereint maren, auch ber macebonifche Maler Butafchinibes ge= zeigt. Er war nach wie vor, ich glaube, feit 15 Jahren Stipenbint, hatte fich aber bisher nur ben Ramen erworben, ber einzige Macebonier unter ben Runft: genoffen gu fein. Bas er malte, ver= mochte mir Diemand gut fagen. 3ch muß gefteben, es thut mir noch beute leib, bag es mir bamals nicht gelang, biefen Bies bermann in bem Mugenblid feftnehmen gu laffen, mo er bei ber Banca Generale

bie gestohlene Rote wechseln lieg. Alljo erzählte ber Doctor an jenem heiligen Abend. Es mar bie lette Ges fchichte, bie bei jener Gipung gum Beften gegeben murbe. 3h war ilber bem Bu= hören gang nuchtern geworben, und bas mag auch ber Grund fein, bag ich fie giemlich genau behielt. Geitbem habe hl gelegentlich einmal erzählt wenn man bie Buverlaffigfeit unferer eis genen Poftanftalten etwas gu leichthin auf anbere Lanber übertragen wollte. Der Bergang ber Dinge ift bier in ber Sauptfache getren wiebergegeben. Der Lefer mag überzeugt fein, bag er es mit einem wirklichen Erlebnig zu thun bat, wenn er auch bas Konigreich Macedonien auf ber Rarte ober im Gothaifden Sof: talenber nicht gang leicht finden fann. Gs hat aber nicht jeber ben Borgug, bie Lanber bes Ditens aus eigener Un: ichanung gu tennen ober auch nur einen wirflich vortrefflichen Geographie: Unter= richt zu genießen.

Rev. Genbber in Berfen Gity, D. 3., fceint ein folechter Ge= fdaftsmann gu fein. Er wollte \$100,= 000 für bie Errichtung eines neuen Rir= chengebandes aufbringen und erließ gu biefem Bred einen Mufruf ju Beitragen, welcher mit folgenben Werten anhub: Unter allen gottverlaffenen Jammers fabten in Amerita nimmt Jerfen City ben erften Rang ein!" Die fcmer bes leibigten Bürger weigerten fich barauf= bin, auch nur einen Gent beigufteuern, und nach ben letten Berichten find alle Gubicriptionsliften noch namentos. Rev. Scubber follte bei Talmage in bie Lehre

Major G. M. Burte, ber "ehrenwerthe" Er-Staats-Schaumeifter von Louisiana, welcher fich von ber Staatsfaffe bie Rleinigfeit von \$200,000 "ausgeborgt" hat, und bann ohne Urlaub abgereift ift, beutet jest in Sonburas eine Golbmine aus; bie nothigen Bortennts niffe hat er fich, wie eben ermabnt, in Louifiana erworben.

Der berühmte Tenorfänger Tamgano, melder für 50 Brobuctionen allein \$100,000 in Baar befommt, bat einen Bruber, ber als bescheibener Chor= fanger für \$17 bie Boche thatig ift. Die beiben Bruber reifen nie gufammen und fie vertehren nur bei befonberen gefchäftlichen Anlaffen miteinanber.

Ihren 101. Geburtstag feierte unlängft in Baltimore Frau Gli: beth Cands, bie Bittme eines ber bes rühmten "Alten Bertheibiger". Die Inbilarin, welche feit '60 Bittwe ift und ameimal verheirathet mar, hatte eine Uns gahl Urentel und neun Ur-Urentel um fich verfammelt.

Sebe Boche treffen fechse taufend Ranguruh: Saute aus Auftralien in unferem Lande ein und werben gu Les ber gegerbt. In wenigen Jahren wird wohl bas lette Ranguruh mit bem lets ten Buffel auf ben "gludjeligen Jagb: grunben" vereinigt fein.

Muftin Corbin, ber bes fannte Gifenbahn = Dagnat, bat in Maine 100,000 Acres angefauft, um bort einen großartigen Bilbpart angus legen, in welchem frn. Corbins abelige | Freunde aus Guropa ben Buffel und bie Mutilope jagen werben.

Brogramm ber beutfchen Gociale conferent.

Die Anficht, bag bas Brogramm ber Don Deutschland einberufenen internatio: nalen Confereng für Arbeiterfcub gebeim gehalten werben follte, mar eine irrthum: liche gewesen: Bir geben biermit bas vollständige Brogramm berfetben nach bem "Reichsanzeiger" wieber, und man wird finben, bag es nur wenig von bem früheren biesbezüglichen Br. gramm ber Schweig abmeicht:

I. Regelung ber Arbeit in Bergmerten.

1) 3ft bie Beidaftigung unter Tage au verbieten : a. für Rinber unter einem bestimm:

ten Lebensalter ? b. für meibliche Berfonen? 2) Ift für Bergwerte, in benen bie Mrs beit mit befonberen Wefahren für bie Ges fundheit verbunben ift, eine Befdrantung

ber Chichtbauer vorzusehen? 3) Ift es im allgemeinen Intereffe möglich, um bie Regelung ber Robb afors berung gu fichern, bie Arbeit in ben Rohs lengruben einer internationalen Regelung au unterftellen ?

II. Regelung ber Sonntags: arbeit.

1) 3ft bie Arbeit an Conntagen ber Regel nach, und Hothfälle vorbehalten, Bu perbieten ?

2) Relde Musnahmen find im Ralle bes Erlaffes eines folden Berbotes gu geftatten? 3) Gind bieje Musnahmen burch inters nationales Mbtommen, burch Gefet ober

im Berwaltungsmege gu bestimmen ? III. Regelung ber Rinber. arbeit.

1) Gollten Rinber bis gu einem ges wiffen Lebensalter pon ber inbuftriellen Arbeit ausgeichloffen merben? 2) Bie ift bas Pebensalter, bis au

welchem bie Musichließung ftattfinben foll, gu bestimmen ? Gleich fitr alle Industriezweige ober perfchieben ?

3) Beiche Beidrantungen ber Arbeites geit und ber Beichäftigungsart find für bie gur induftriellen Arbeit gugelaffenen Rinder vorzuseben ?

IV. Regelung ber Arbeit june ger Leute.

1) Soll bie inbuftrielle Arbeit jugenb= licher Berjonen, bie bas Rindesalter über= fdritten haben (I. 2.), Befdrantungen untermorfen merben ? 2) Bis gu welchem Lebensalter follen

3) Welche Befdranfungen find vor= gufchreiben ? 4) Gind für einzelne Industriezweige Abweichungen von ben allgemeinen Be-

bie Beidrantungen eintreten ?

flimmungen vorzuseben ?

fen merben?

V. Regelung ber Arbeit meiblicher Berfonen.

1) Goll bie Arbeit verheiratheter Frauen bei Tage ober bei Dlacht einge=

fdrantt werben? 2) Goll bie industrielle Arbeit aller weibtiden Berfonen (graven und Dab= chen) gemiffen Befdrantungen unterwors

3) Beiche Befehräntungen empfehlen fich in bem Falle? 4) Gind für einzelne Inbuftriezweige Mbweichungen von ben allgemeinen Bes

ftimmungen vorzusehen und für welche ? VI. Musführung ber verein.

barten Beftimmungen. 1) Gollen Beftimmungen über bie

Musführung ber gu vereinbarenben Borfen merben ? Gollen wieberholte Conferengen von Bertretern ber betheiligten Regierun=

gen abgehalten werben und melde Muf= gaben follen ihnen geftellt merben ? In einem Buntte, nämlich in ben Fragen über bie Arbeit in ben Bergmers fen, geht bas beutiche Programm mefents

lich über bas von ber Schweiz aufgeftellte binaus. - Mus ber Raferne. Gergeant (jum Refruten): "Cojamen Gie fich

nicht, mit einem Bart berumgulaufen, ber jo mijerabel ift, bag man gwifden iebes Sarchen einen Sorniften ftellen und blafen laffen tonnte, ohne bag einer ben anbern hört!" - Gin Troft. "Allfo, Marie, Du

liebit mich wirflich nicht mehr?"- "Ber tann für fein Berg, Ednard? Aber eine Schwefter will ich Dir fortan fein!" punp' mir gehn Mart! "_ "Ja." - "So



Seinschmeckerei

eber allju reickliche Mablieiten, ober ber Genuß von M träftiger ober unverdaulicher Kosk sind eine gewöhnliche Urzade von Unbehögagen und Beschwerten. Um ben Mas-gen ober die Gedarine von derartiger Ueberladung so-fort zu erleichern, ift eine volle Doss von Dr. Gierce's Burgative Kellets das beste Mittel. Ihre Wirtung ist fauft und dech gründlich, obne Keisschweiden, debelteit oder sonsige unangenehme Emplindungen zu berursachen. Wenn der alzu reichtiche Genuß ihner verdaulicher Delitateisen die Berdaumn gesihrt Dosperste oder Bis livität, begleitet von einem Gesus der Vollheit ober bes Kusgeriebenfeins nach dem Kijen, beleiger Junge, bitterem oder üblem Geschwack im Munde beim Auf-seben, Eckläfrigkeit nach dem Kijen, beleiger Junge, bitterem oder üblem Geschwack im Munde beim Auf-seben, Eckläfrigkeit nach dem Mablzeiten, unbestimmten Musskaschal, bellemmenden Korahnungen oder Oppo-denkrie verursach hat, kann bedarf man nach dem Ge-brauch der "Fellets" ehner Rur mit Dr. Kieree's Geschwach der "Fellets" ehner Rur in Dr. Kieree's Geschwachten geben und ben gesammten Verbau-ungsbroges zu befolennigen. Das Diecovervanirie Ver-bauungebeschwerden, indem es das Blut reinigt und das Eusten von allen Islaecks Läften und bintvergiftenden Etoffen befreit, gleichvick welcher Art sie sind und aus welcher Ursache sie entfanden. Rabritt von ber Borib's Dispenfary Mes bical Affociation, Buffale, R. 3.

Unreines Blut.

Raft alle fo banfig bortommenben veralteten

Rrantheiten haben ihren Urfpruing in ber natur-widrigen ungefunden Beschaffenheit des Blutes, oder, wie man biesen Zustand treffend gu beoder, wie man biefen Zuftand treffend au bezeichnen pflegt, in unreinem Blut. Langwierige Entzündungen, rhenmatische Schwerzen, ichleichende und ftrofulöse Krantheiten und äußerinke Uebel, wie Ausschlag, Finnen, Flechten, sind die Folge von Schärfe im Blut d. v. von Stoffen, die das Blut unrein machen. Rollt das Blut in reinen, frischem, frästigem Strau durch die Koern fai übet ei eich gesten Könt Strom burch die Abern, fo führt es jebem Rorpertheil und jedem Organ neue frifche Lebensfraft zu und leitet die verbrauchten, abgestoßenen Stoffe aus demselben ab ; die erste Sorge auf bas forperliche Wohlergehen ihrer Kinder bebachter Eltern muß es beshalb fein, baf ber garte findliche Körper nicht burch unreines Blut für Krantheitsteime aller Art empfänglich gemacht wird. Es ift eine allbefannte That-fache, daß Menichen mit gefundem, lebhaftem Blutfreislauf im jugendlichen, mie im höheren Allter ungeschent Anstedlungsgefahren troten können, mahrend Bersonen mit unreinem Blut deufelben bei ber erftbeften Gelegenheit er-liegen. Sauptfächlich alle Sautkrankheiten find die Folge nureinen Bluts; wie viele außerlich wirfenden Mittel auch bagegen angewandt werden mögen, fie werden trog zeitweiligen Berfcmindens immer wiederkehren, fo lange bas Blut unrein ift. Strofeln und ftrofulofe Befcmerben, wie Drufenanichwellungen, Gefdmure und Beulen, find bei ichlechtem Buftand bes Blutes trot Galben und Schmieren unausrottbar : fie veridminden gang von felbft, wenn bas Blut frisch und rein burch die Abern ftromt. Deshalb ift ein Mittel, welches bas Blut von allen Uureinigfeiten befreit, Die namentlich im garten RindeBalter baffelbe banfig verichlechtern, als eine mabre Wohlthat für die Menschheit zu betrachten. Gin foldes Mittel ift uns nun in ben St. Bernard Kräuter-Billen an die Sand gegeben. Dicfelben find ans Schließlich aus heitsamen und würzigen Alpen frautern zubereitet und follten in jeder Kamilie ale erftes und oberftes Sansmittel vorrathig gehalten werden. Ginige St. Bernard Billen m rechter Beit genommen, fonnen viel Leid und Ungemad) und hohe Doctor- und Apotheferrechnungen ersparen; fie findin jederauten Avothefe. ie bireft non B. Henftabter & Co. in Hem Dort, B. D. Bor 2416, für 25 Cente gu beziehen.

-Gin-Dankbarer Patient

(Rein Mrat founte ibm belfen)

(Neeth Artz tonnte ism getjen)
ber seinen Namen nicht genannt baben will und ber
kine vollftäubige Wiederherkellung von
schwerem Leiden eine; in einem Deftorbuch
angegebene Arguei vervanft, fäst burch und basselbe fostenfrei an seine leibenden Wittenfichen verschieden. Dieses große Buch beschreibt ausführtich alle Krantbeiten in flaver verständlicher Weise und giebt
Aung und All beitereit Westlecht Schätzenswerthe
Aufschliche über Alles, was sie interestwerthe kontek,
auseltem enthält bassebe eine reiche Unsah, bebesten Weccepte, welche in jeder Apseiche gemacht
werden lönnen. Schicht Einere Abresse mit Briefmarte
an:

Privat Klinik und Dispensary, 23 West 11. Str., New York, N. Y.

Die man Rhenmatismus furirt! Aus-funft frei. Sichere Beitung garantirt. ABBOTT BROS., 290 Granflin Gir. Rommt und befucht uns.

FREI.
FIELD'S
Gickere Iod dem Gatarry.

3 rgend Jemand, der an dieser qualvollen grantspeit seidet, erhätt Dolen frei zur Probe, wenn er in unserer Office vor iprissi, oder es direstlich verlangt und eine 2:Cent Brieflich verlangt und eine 2:Cent Brieflich der die Retour-Vrief einendet an Field & Hapsel. 182 State Str., Jimmer 61, Chicago, Il. Gurengarantirt. Agenten verlangt. 1234m8

E. Gramaiser, auf ber Wiener Universitat Diplomirte Geburtd:

telferin, giebt über alle Frauen- und Ninderfrant-beiten unentgeitlich Austunft. 3317 Gonth halfied Str. Band to ar van befeitigt unfehlbar fart. 83 W. gingiestr., nahe Milmanfeeuve. Viabut.

Worie in allen Saloons.

Als Geinndheitsgetränk sieht Moxie ohne Gleichen da. Es beruhigt die Nerven und befeitigt die Wirkungen von zu starten Senuh von gestligen Getränken und Tabal. Es ist angenehm. löset den Durst, beseitigt Middigkeit und Abgespanntheit und stärtt das gause Sykenn gegen Araskeiten. Es reinigi das Vult, förvert die Nerdung und verursächt geinnden Schaf. Es macht die singlich "Herführtig. Seht, das einer Moxie den der ist. "Worse" ist in die Flashe eingeblasen. Moxie-tabel auf dem Kort nub an der Seite. Moxie ist nu ellen Salonds zu haber. eingeblafen. Morie-Caver auf Babons zu haben. Seite. Morie ist in allen Galoons zu haben. 25jan, 26ja, 8

Western Medical & Surgical Institute, 127 La Salle Str., Dr. B. Grer, seit 30 Jahren prakticirend, giebt freien Wach über alle spezielnen Mön-nerfrantspeiten. Dr. Greers neue geitmittel turiren sofort. Ein istgeres Wittel gegen Pervon ist mid wächen. Sprechstunden 9—8 täglich, Conntags 10—12. nl3,1j.8

Dr. Ernft Pfennig, ZAHN-ARZT, 18 Elhbourn Ave. Beffe Gotd-Frütlungen und Schiffe eine Spezialität. Jähne werden gesahr- und ichmerzlos gezogen. Billigste Preife.

Dr. CAMFIELD,





Reine Mutter braucht ohne Ainderwagen, augen, au gehen. Ben Kreifen, wie bie bon mir in dieser Saifon offerirten, hat man nie zuvor in dieser Sabt gehört. Wir fabriziens klinderwagen das ganze Jahr dinibartuad, um dieselben nur an Brivat-Berjonen zu den niederigsten Preisen zu derfansen. Sprecht vor und überzeugt Euch. Abends offen die 9½ uhr. 1136mbbojas WM. BOLDENWECK, Brundeigenthum, Unleihen und

Derficherung. Zimmer No. 727 Opera House Building Ede Clart und Bafhington Str., Chicago. bw6

Dentiche Movofaten. REAL ESTATE AND COMMERCIAL LAW, Bimmer 72 unb 73, Unith Gebäube 79 Dearborn Str., Chicago.

Deutscher Friedensrichter, M. A. LaBuy, 186 Deft Madifon Str., Ede halfted Str. Telephon 4045. Musftellung gefetlicher Dofumente. Wohnung: 559 Noble Gtr. 190f3m2

JOSEPH STAAB, Redisconfulent und Rotar,

Jimmer 15, 78 Dearborn Str.

Lijährige Erfahrung in einer hiefigen Abbofatur.
Rhftracts unterlindt. Keftmente Vollmachten zc ausgefertigt und beglaubigt. Nachlahlachen geregett. Seib an verleiben auf Grundeigenthum. Sonntags offen von 6m3.1m2

International Bau-Berein, ficere Anlagen Geid zu waren. 75 Gents die Alfie pri Monat, part 1900 in 6 Jahren. Geld an Mitgliede berborg zu 1825 Prozent, bei monatticher Abbezahlung Um Auskunft wende man sich an itm Anstunft weube man fich an 25flm6 Senry C. Ben, 445 B. Chicago Abe. Office Stunden: 8 bis 8; auger Countags.

Photographen.

SCHNEIDER & STOTZER, 3018 State Str. und 2135 Archer Ave., machen unbedingt die bester Photographien in der Stadt. Geben Sie uns eine Gelegenheit und wir werden Synen verweisen. Dr. Deal.

Augenarzt.



Sinreichender Beweis

für bie Gefdidligfeit bes Dr. Deal in ber Behandlung von Grantheiten bes Anges und bes Ropfes, ift icon in ben Spalten biefer Beitnug bargebracht um felbft ben Unglau-

bigften babon zu überzeugen. Wir haben jest bas Bergnugen, unfern Leiern ben Ramen einer nenen Batientin mitgutheilen, welche von Dr. Deal mit einem böchft mertwürdigen Erfolg behandelt wor-

Fran Rid Scheitler

von 166 Rapoleon Place, zwifden 28. unb 29. Gtr., ergahlte bem Berichterftatter in einer fürglichen Unterhaltung:

"Bahrend einer Reihe von Jahren litt ich an einer heftigen Entzundung eines meiner Mugen und hatte fast fortmahrend bie größten Schmerzen. Es begannen fich Rleden im Muge zu bilben, fo baf ich in ben letten brei ober pier Sahren mit bemfelben nicht feben fonnte. Das Licht idimerate mich bermaken. baß ich nicht ansgehen burfte. Bor einigen Bochen fuchte ich Dr. Deal auf und beaab mich in feine Behandlung. Das Ange befferte fich vom erften Tage an und bie Schmer gen verichwanden in furger Beit vollständig. "Das Gehvermogen murbe jeben Tag bei

fer. 3ch febe jest febr gut; bas früher frante Huge ficht wohl und gefund aus und ich fühle mich wie ein gang anderer Denich. 3ch hatte niemals vorher irgendwelche Linderung erfahren, bis ich jum Dr. Deal ging. Geine Behandlung ber Mugen ift ein großer Erfolg und nicht schmerzhaft."

Doctor DEAL,

Office im Ban State Builbing 70 State Str. Empfangszimmer: 519 unb 520. Dan nehme ben Elevator.

Office = Giunden : Bon 9 Uhr Bormit, bis 2 Uhr Rachmittags.

Specialitäten: CATARRH, alle Erfraufungen ber Mugen, Ohren, Rafe

min Rehle. . Confultation fret 25jährige Bragis in Chicago.

Erstannliche Thatsachen.

Cine lebenbe Benginergabit, wie ihr bie Biffenfcaft gu Silfe tam.

An Alle die es augebt: Als ich vor fünf Jahren nach Shicago fan, wog ich 140 Alund. Ich nahm sehr ichnell an Körperkülle au, mud als ich ein Jahr hier gewohnt hatte, wog ich 185 Alund. She es mir noch far war, daß ich gu chwer und ungeschicht sir ein Geschätt wurde, daß ich gewer und ungeschicht sir ein Geschätt wurde, das ich der ein der eine Geschätze der ein der ein der eine der ein der ein der ein der eine der eine der eine der ein der eine der eine der ein der eine der ein der eine der eine der eine der eine der eine der eine der ein der eine der eine fdauberhaft. Ich hatte Grauen vor mir felbst und bif-bete mir ein. dag es Anderen ebenfo ginge. Ein Freund erzählte mir von Dr. Sunder, Suite 3, Japanel: Unif-ding 243 State Err. Ich befucht ihn, er erktärte mir die Grinde ver Festfucht, und feine Erktärerng schied die Grinde ver



Fran Rittie Jacobs, bor und nach ber Behandlung. bereits, daß ich nicht nur schlaufer wurde, fondern mein

algeneiner Geinribeitszustaub ich beseele. obwohl ich mich schoust hatte ich genut ik Vinche. Um Eineb besersten Monats hatte ich genut ik Vinche an Körpergeiocht abgenommen, und nach 3 Monaten um 33 Minub. worauf der Doften mir rieth, die Kur einzischellen, da mein Gewicht meiner Größe entspreche. Inebsen die Vinche ich die der die Vinche ist die V Mrs. Rittie Jacobs, 64 G. Carpenter Str

Tr. Enhbers Spezialität ift de Behandlung don Fettsucht, Bettnässen, Renauatismus, Impotenz, Rerven. Rieren, Blute und hauttrantheiten. Die Weditamente sind unter seiner versönlichen Aussicht aus frisen Murzelln, Kräutern. Kinden. Blättern und Blüthen bereich, bieselben werden in Uedereinstimmung mit den Lebenszelsen angewendet und deweiter eine soneile Wiederreitelung der Gesundheit, ohne die Constitution au schwicke der ver Bost. Nach werden in der Schwider. Seine der der Verlächen und schwicken der der Verlächen und schwicken der Verlächen und schwicken der Verlächen und schwieden der Verlächen und schwieden der Verlächen und der Verlächen und schwieden der Verlächen und Schwieden 10-4 lähr; außerden: Wittwochs und Sonntags 6-8 lähr Abends, und Sonntags 10-1 ühr. Patienten brieflich des misatweis

DR. DE VRIES' SCHUTZ GEGEN KRANKHEIT S

Chicage Tropfett find auerfannt als das ficerte und beite Mittel gegen Magentrantheiten, Unwerdau-ichett Dyskeptia. nerbije und allgemeine Schoäche. Schüttelfroft und Fieber, weibliche Schwäche und alle

unregeunatigteiten im Bluthistein. Ghicago Tropfeu bestörbern die Berbauung, reinigen das Blut don der Galle, machen die Seschilstarde rein und vertreiben das Kopfmed, das von ichtechten Magen berrührt und bewirken einen gestuden Appetit, erwecken die Kebensgeister und stärfen das Aervoenhofeu. Chicago Tropfen sind das beste Blutreinigungs nittel und sind sewohl für Kinder als auch Erwachsen gu emffehlen. Treis der Chicago Trobfen: 50 Cts. kleinere Flaschen und \$1.00 größere Flaschen. Fragt Euren Apothefter danach.—**Agenten** verlangt für Dr. DeWries Framilien -Medicinen: Dr. DeBries Sbitago Trobfen, Dr. DeBries Lungen-Valjam und Dr. DeBries Liniment.

The De Vne Medicine Co 436 Rord-Clarf Strafe, Chicago, 31L N.B. Dr. DeBries ertheilt Confultationen frei

Dr. LeROY & CO., Fabrifanten u. Gandler in fünftlichen Gliedern, Bandagen, ic. ic. Cenbet um illuf eCatalog nach 125 Clark St. Binimer 17 unb 18. f116 De CI wirb Dentid geiproden.

Anzeigen : Annahmeftellen.

Rordfeite: Edu. Otto, Apotheter, 115 Clybourn Ave., Sche Sam rabee Str. Chas. B. Weldfamp, Apothefer, 445 R. Clarf Str., Act Division. A. Sante, Apotheter, 80 D. Chicago Ave. John C. Selj, Apotheter, 247 D. Division Str. Ferd. Thursling, Apotheter, 506 Wells Sir., Scho

henry Goet, Apothefer, Gde Lincoln und Bebffer

Bu. 3. Boltmer, jr., Apothefer, 938 Galfted Str., nahe Garfield Ave. herm. Schimpity. Newsstore, 276 D. North Ave. R. Sutter, Alpothefer. 620 Barrabee Str.

Bestfeite: Senry Schroeder, Apotheter, 433 Milmautee Abe., Ede Chicago Avenue und 831 und 833 Milmautee Ave. Ede Division Str. Ctto G. Saller, Apotheter, Ede Milmautee und Dito 3. Bartwig, Apothefer, 1570 Milwaufee Abe.,

Ede Weitern Ave. 3. Brendede, Apothefer, 468 B. Chicago Ave., Ede Mudelph Stangohr, Apothefer, 841 20. Divifion Str., Ede Bafftenam Abe. 3. B. Kerr, Apothefer, Ede Lake Str. und Bryan

Lauges Mpothete, 675 M. Lafe Gfr., Ede Boob G.B. Rlinfowström, Apothefer, 477 29. Division St. Drucht & Franken, Apothefer, 800 und 802 S. Dalfted Str., Ede Canalport Ave. 3. 3. Edimet, Apotheler, 547 Bine Island Ave.,

Martin 2. Braune, Apothefer, 890 2B. 21. Strafe, Ede Dopne Ave. 3. 3. Babel, Apothefer, 641 W. Mabijon Str. Emil Fifchel, Apothefer, 631 Centre Ave., Ede 19.

6. 21. Boehler, Store, 192 Bine Joland Abe. Südfeite: 3. W. Trimen, Apothefer, 522 Wabajh Ave., Sche

Seurh &. Thoma, Apothefer, Ede G. Clart Str. und Archer Abe. Rudolph B. Braun, Apothefer, 3100 Wentworth Ure., Ede 31. Strafe. 21. B. Freund & Co., Apothefer, 258 31. Str., Ede F. Bienede, Apothefer, Gde Bentworth Abe. und

Julius Cunradi, Apothefer, 2904 Archer Abe., Ede Town Lafe:

Sarmon Court.

6. Mhein, Store, 4817 Laffin Str. Lafe Biew: Chas. F. Pfaunftiel, Apothefer, G. D. Gde Galfteb Str. und Brightwood Ave. 6. 29. 3acob, Apothefer, Ede Lincoln, Belmont und

Afhland Aves. 308. Blunt, Newsstore, 755 Lincoln Ave. R. 2. Brown, Apothefer, Ede Linfoln u. School Gt.

Eine vorzügliche gelegenheit

aur Ueberfahrt gwifden Deutichland und Ume= rifa bietet die allbeliebte Baltimore Linie bes Rorddentimen Llond.

Die rühmlichft befannten, neuen und er-probten, 6000 Cons großen Boftbampfer biefer Linie fahren regelmäßig wochentlich zwischen Baltimore und Bremen

und nehmen Paffagtere zu fehr billigen Breisfen. Gute Berpflegung! Größtmöglichfte Sicherheit! Dolmeticher begleiten die Einswanderer auf ber Reifenach dem Weften. Bis Enbe 1888 murben mit Llond : Dampfern 1,885,513 Paffagiere gludlich über ben Ocean beforbert, gewiß ein gutes Zeugniß für die Beliebtheit biefer Linie.

Weitere Mustunft ertheilen: 21. Edumadier & Co., General-Agenten Ro. 5 Sib Gay Str., Baltimore, Md., 3. Wir. Eschenburg, General-Ugent, Ro. 104 Fifth Ave., Chicago, Il., ober beren Bertreter im Inlande. 2janijo

Inflitut für Aleidermachen, O. CZARRA, 212 G. Daliteb Str.

OFFICE DER CHICAGO Landfords' Protective Societa 371 Larrabee Str. 1201j3

Finanzielles.

GELD

fpart, wer bei mir Baffageicheine. Cainte abet yvichended, und der von Deutschland fault. Zwischended, und der von Deutschland fault. In deforder Basiggere und und von Samburg, Breinen, Autherepoon, Verferbam, Savie, Sectim 1s. via Rew Port der Batimore. Basigiere und Europa liefere mit Gepäck frei an Bord des Dampfers. Wer Preunde oder Bermandte ven Guropa fonimen kann es nur in feinem Intereffe finden, bei mit Greit farten gu lofen. Aufunft Der Baffagiere in Shicago ftets rechtzeitig gemelbet. Raberes in ber General-Agentur von

ANTON BOENERT. 92 La Salle Straffe,

Bollmachte und Erbichaftsfachen in Guropa, Collettionen, Boftausgahlungen re. brompt beforgt. Sonntags offen bis 12 Uhr. 30

Greenebaum Sons

No. 116 La Salle Str., Berleihen Geld auf Grund: eigenthum ju den nied:

rigften Binfen. Erfte Snbotheten für fichere Rabital-Anlagen ftets vorräthig.

Loan Office. Berücherung. Law Office. Lake View Loan Co. Officen: 631 Lincoln Ave. 681 Sheffield Ave.

Berfonlidem Gigenthum, Saushalt: Gegen-genftande, Store Figtures, Pferde, Bagen, Irgend welche gule Sicherheit.

Reine Ceffentlichfei... Reine Fortnahme bes Eigenthums.
1—12 Mt. Zeit. Riedrige Raten.
Coacctionen besorgt, Real Chate gelaust, verlaust und umgekunsch, bertaust und 14m213 Rotis. - Mile uniere Geidafte bier beforat. Bermiethungen. Deffentlicher Rotar. Grundeigenthum.

Geld zu verleihen

an ehrliche Leute, ju niebrigften Biufen, ohne Fortfcaffung ober Beröffentlichung, auf Möbeln, Bianos, Bferbe, Bagen, Birthichaft3- und Laben-Ginrichtungen, Lagerhausicheine und erfter Rlaffe Werthpapiere. Das einzige beutiche Gefchaft

in Diefer 2let. UNION LOAN CO., 108 5th Ave., Zimmer 2. 15mglmt3

Amiiden Mabifon und Bafbington Gtr. Die Chicago Mortgage Loan Co., Die Chicago Morigage Loan Co., verleith Geld anf irgend eine beliedige Zeit und au jedem Verleith Geld anf irgend eine beliedige Zeit und au jedem Verleich Verleich von der Verleichen verleich zurückspalt werden an irgend einer Zeit zurückspalt werden fann, wodurch dei jeder Abgablung die Jeitse un Verdlinis verrüngert verden. Da wir bei weitem bas größte Leich-Geldfit in Ehicago machen, find wir im Stande, die bestanden werden sie in ihrem Jereklinis der in Standen verden die in ihrem Jereklinis der ihrem Verlaufen. Verden sie in ihrem Jerekreic und zu ihrem Verlaufen. werden sie in ihrem Interesie und zu ihrem Verlaufen werden sie in ihrem Interesie und zu ihrem Verlaufen wachen.

Geld in berfethen. Menn Ihr Cell abnt Offienlichkeit ober Norwiffen Eneres Rachdars zu lei-hen wünlcht. is wied eine Arivor-Kartei irgend einen Betrag aussiesten auf Model, Kainos. Nech. Wagen ober irgend eine Sicherheit mit dem Recht. Alles ober in Katen zurückzuzahlen. Jimmer 32, 32, 34 ka Calle Six.

Chicago Mortgage Loan Co., 86 La Salle Str.